

---

# ZWEI JAHRE NACH PARIS?

Was wurde erreicht, was wurde versprochen, was wäre notwendig?

---

Michael Limburg EIKE  
Düsseldorf den 10.11.17

---

# WIR ERINNERN UNS

---



---

# WIR ERINNERN UNS

---



# WIR ERINNERN UNS



Euphorie aller Orten

# WIR ERINNERN UNS



Euphorie aller Orten  
aber auch..

# WIR ERINNERN UNS



Euphorie aller Orten  
aber auch..

M. Latif: Die Länder hätten sich lediglich auf den kleinsten gemeinsamen Nenner geeinigt...Mit diesen Zielen sei die vereinbarte Begrenzung der Erderwärmung nicht zu schaffen.

## Klima-Vereinbarung Paris 2015\* - was steht drin?

KEPuls / V-Folie / 2015

<http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/uno-beschliesst-welt-klimavertrag-historisches-abkommen-a-1067513.html> 12.12.2015

"Der Höhepunkt der CO<sub>2</sub>-Emissionen **soll so schnell wie möglich** erreicht werden ... *Eine sehr weiche Formulierung, hier ist kein großer Fortschritt gelungen*".

"Die Formulierung lässt Spielräume, weiterhin Kohle, Öl und Gas auszustoßen ... Die Anmerkung war insbesondere **Indien** wichtig, das mit billigem Kohlestrom Hunderte Millionen Bewohner aus der Armut führen möchte."

**"Schärfere Formulierungen, wie Dekarbonisierung oder Nullemissionen oder auch nur Emissions-Neutralität wurden insbesondere von den Erdölstaaten, Indien und einigen wenigen anderen verhindert."**

"Alle fünf Jahre sollen die Staaten neue Ziele für die Eindämmung ihrer Treibhausgasemissionen verkünden. .... Der Vertrag schließt aber auch nicht aus, dass die Ziele auch mal schwächer ausfallen könnten."

"Daß das **1,5-Grad-Ziel** weitaus gravierende Schritte erforderlich machen würde, **wird nicht erwähnt.**"

"Wissenschaftler geben den alten Industriestaaten die Hauptverantwortung für die Erwärmung. Diese Staaten, allen voran die **USA**, haben aber einen für sie entscheidenden Satz in den Vertrag verhandelt: **Rechtliche Ansprüche sollen deshalb nicht erwachsen** können."

**"Strenge Kontrollpflichten wurden nicht auferlegt."**

**"Der Klimavertrag gilt ab dem nächsten Jahrzehnt" (Anm.: 2020 !!!!).**

" **Geld für die Armen** - 100 Milliarden Dollar pro Jahr sollen die alten Industriestaaten **ab 2020** zur Verfügung stellen, ...Dieses bereits vor sechs Jahren beschlossene Vorhaben **wurde in letzter Minute aus dem rechtlich bindenden Teil des Klimavertrags in den unverbindlicheren zweiten Teil des Gipfelbeschlusses verschoben**. Durch diesen Trick muß das Thema nicht vom Kongress der **USA abgesegnet werden**. Außerdem sind Befürchtungen, einen **heiklen juristischen Präzedenzfall** zu schaffen, damit obsolet."

*Selbst große Lügen haben kurze Beine.\**

*"Trotz anderslautender euphorischer Pressemeldungen, in denen von "Wende für die Welt" und "Monumentalem Erfolg" die Rede ist, gab es in Paris kein verbindliches Abkommen."*

**"... dass jedes Land den eingeschlagenen Weg nachbessern oder ändern oder ... nach drei Jahren wieder ganz verlassen kann."**

*"Was bereits nicht mehr akzeptiert wird, ist die G7-Forderung nach der "Dekarbonisierung der Weltwirtschaft" ... genau deshalb taucht dieser Begriff auch in der Pariser Vereinbarung erst gar nicht auf."*

*"Unternehmenserklärung zum Pariser Klimagipfel vom 15.12.2015 ... diese Erklärung beinhaltet mindestens sechs Lügen, die dickste davon, dass es sich hier um ein völkerrechtliches Abkommen handelt."*

*"Weshalb sich einige Teilnehmer am Ende tränenreich in den Armen lagen, ist von distanzierterem Standpunkt nicht nachzuvollziehen. Gerade das mit großen Emotionen verbundene Schluss-Ereignis, dass am Ende 195 Staaten für das nun schon seit Ewigkeiten diskutierte 2 Grad-Ziel stimmten, zeigt nur **den irrationalen Charakter des ganzen Theaters.**"*





- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!

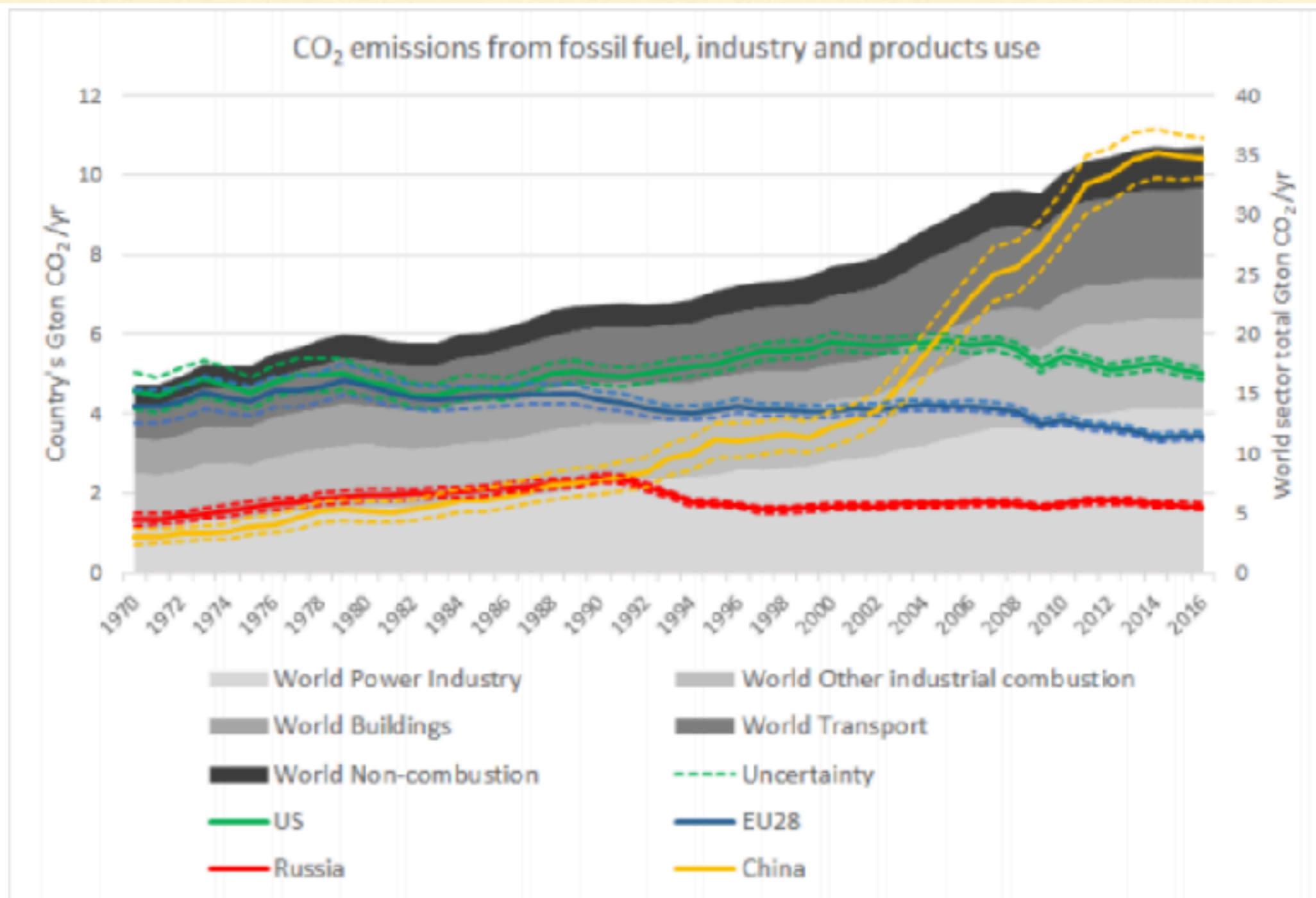
- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!
  - **Oktober 2016 EU erklärt Paris Übereinkunft für verbindlich**

- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!
  - Oktober 2016 EU erklärt Paris Übereinkunft für verbindlich
  - 4. November 2016 Paris Übereinkunft tritt weltweit in Kraft

- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!
  - Oktober 2016 EU erklärt Paris Übereinkunft für verbindlich
  - 4. November 2016 Paris Übereinkunft tritt weltweit in Kraft
  - **1. Juni 2017 Präsident Trump erklärt Austritt aus Paris Übereinkunft**

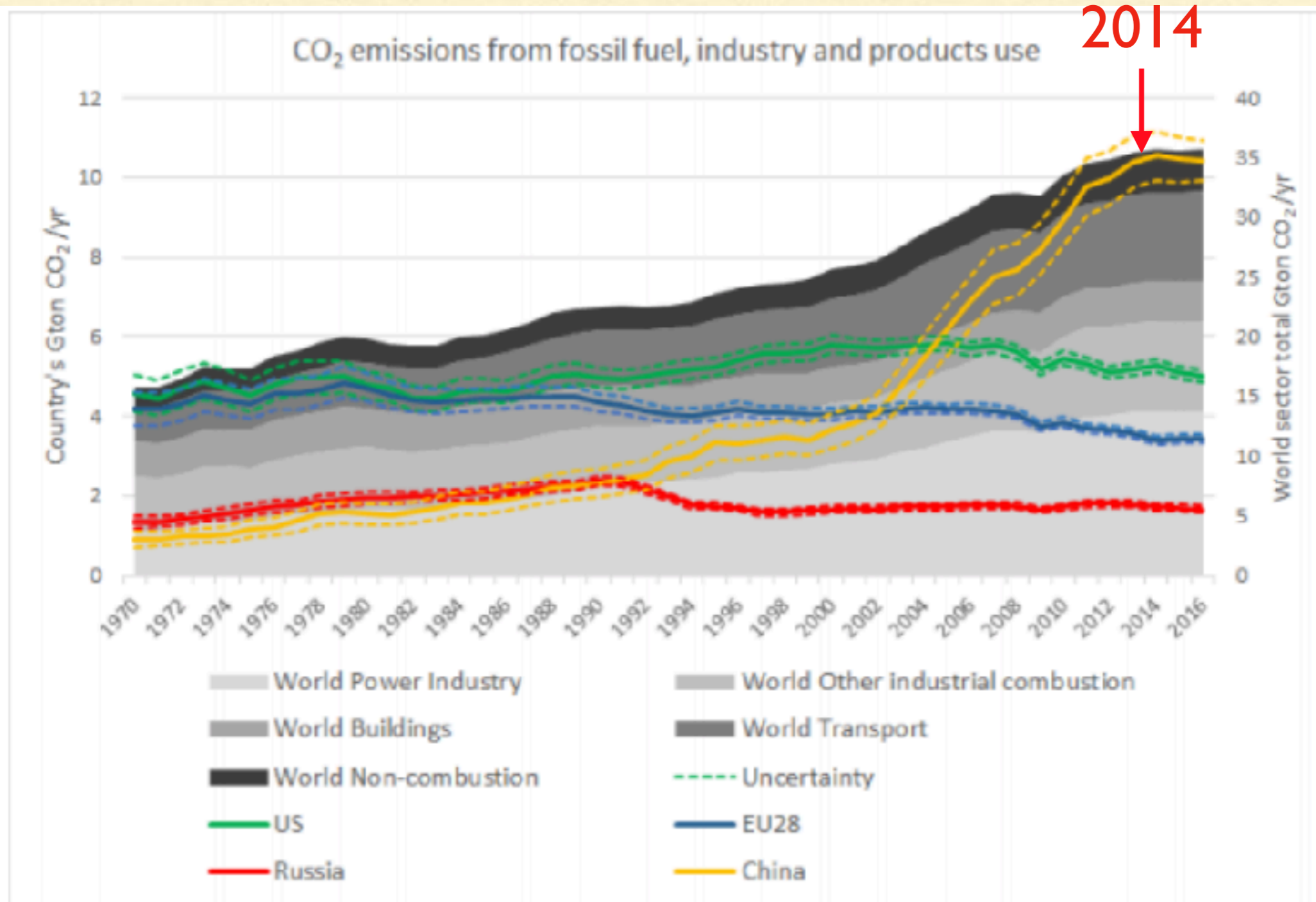
- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!
  - Oktober 2016 EU erklärt Paris Übereinkunft für verbindlich
  - 4. November 2016 Paris Übereinkunft tritt weltweit in Kraft
  - **1. Juni 2017 Präsident Trump erklärt Austritt aus Paris Übereinkunft**
  - August 2017 EU & andere schließen Neu/Nachverhandlungen aus

- 
- 22. September 2016 Deutschlands Parlament stimmt zu 100% der Paris Übereinkunft zu!
  - Oktober 2016 EU erklärt Paris Übereinkunft für verbindlich
  - 4. November 2016 Paris Übereinkunft tritt weltweit in Kraft
  - **1. Juni 2017 Präsident Trump erklärt Austritt aus Paris Übereinkunft**
  - August 2017 EU & andere schließen Neu/Nachverhandlungen aus
  - **seit September 2015 - Migrantenwelle überrennt Deutschland**

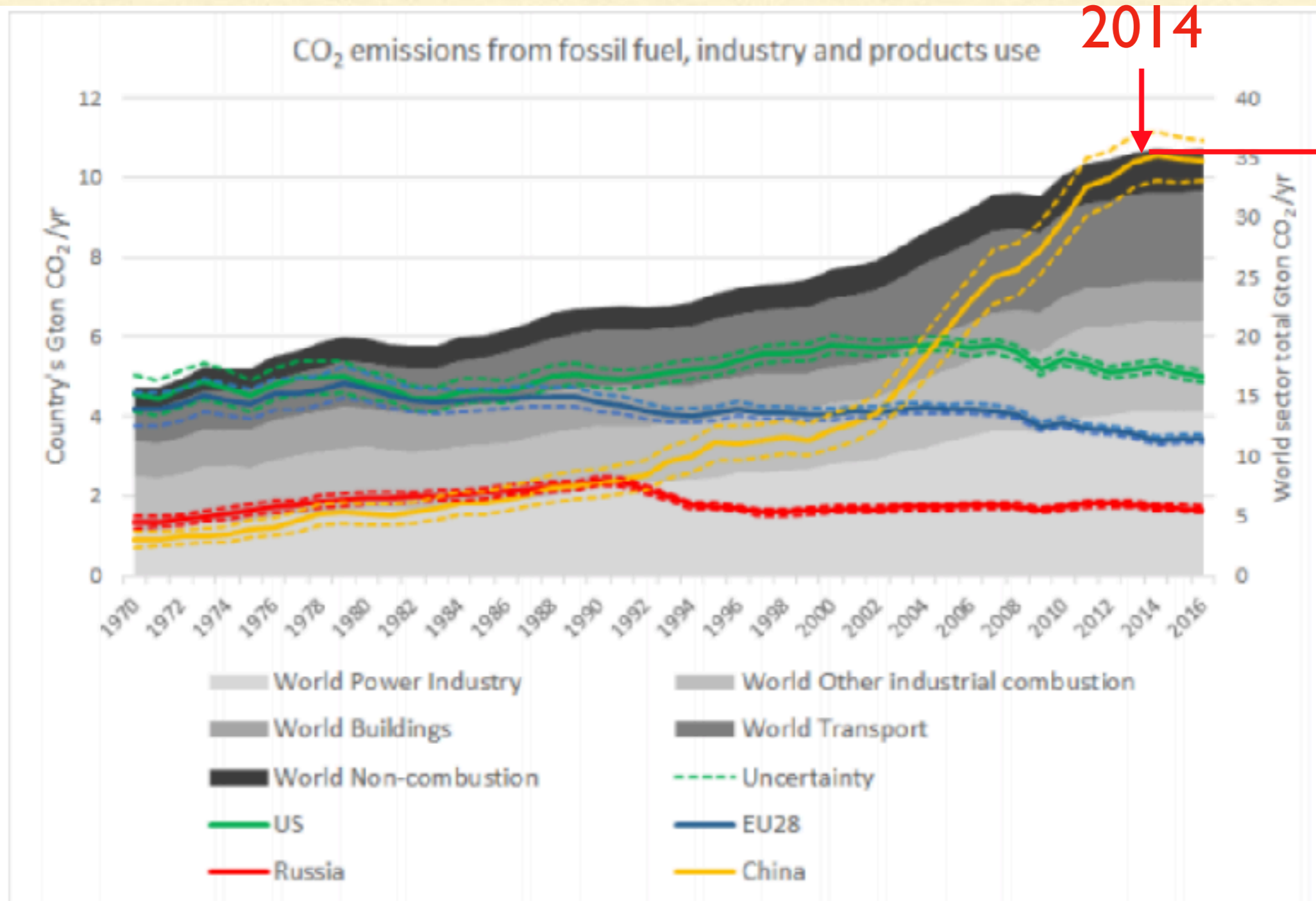


**Abbildung 1: Gesamt-Emissionen fossilen CO<sub>2</sub> in Gton CO<sub>2</sub> pro Jahr. Unter den Quellen fossiler CO<sub>2</sub>-Emissionen sind die Verbrennung fossiler Treibstoffe, industrielle Prozesse und Verbrauch von Produkten (Verbrennung, Abfackeln, Zement, Eisen und Stahl, Chemikalien und Urea) in den EU28 sowie großen Emitter-Staaten, außerdem die Unsicherheit (gestrichelte Linie; linke Achse) und für die Welt insgesamt pro Sektor (rechte Achse).**





**Abbildung 1: Gesamt-Emissionen fossilen CO<sub>2</sub> in Gton CO<sub>2</sub> pro Jahr. Unter den Quellen fossiler CO<sub>2</sub>-Emissionen sind die Verbrennung fossiler Treibstoffe, industrielle Prozesse und Verbrauch von Produkten (Verbrennung, Abfackeln, Zement, Eisen und Stahl, Chemikalien und Urea) in den EU28 sowie großen Emitter-Staaten, außerdem die Unsicherheit (gestrichelte Linie; linke Achse) und für die Welt insgesamt pro Sektor (rechte Achse).**



**Abbildung 1: Gesamt-Emissionen fossilen CO<sub>2</sub> in Gton CO<sub>2</sub> pro Jahr. Unter den Quellen fossiler CO<sub>2</sub>-Emissionen sind die Verbrennung fossiler Treibstoffe, industrielle Prozesse und Verbrauch von Produkten (Verbrennung, Abfackeln, Zement, Eisen und Stahl, Chemikalien und Urea) in den EU28 sowie großen Emitter-Staaten, außerdem die Unsicherheit (gestrichelte Linie; linke Achse) und für die Welt insgesamt pro Sektor (rechte Achse).**



- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert  
swr:

- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert  
SWR:
  - **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimarama.** "Es eilt - die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterereignisse die durch den Klimawandel verursacht sind: zerstörerische Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzen und Veränderungen in der Landwirtschaft, die unsere Nahrungsbasis gefährden."

---

• **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner  
SWR:

• **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimaran**  
die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterere  
die durch den Klimawandel verursacht sind: ze  
Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzer  
Veränderungen in der Landwirtschaft, die unse  
Nahrungsbasis gefährden.“



- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert  
SWR:
  - **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimarama.** "Es eilt - die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterereignisse die durch den Klimawandel verursacht sind: zerstörerische Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzen und Veränderungen in der Landwirtschaft, die unsere Nahrungsbasis gefährden."

- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert swr:
  - **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimarama.**"Es eilt - die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterereignisse die durch den Klimawandel verursacht sind: zerstörerische Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzen und Veränderungen in der Landwirtschaft, die unsere Nahrungsbasis gefährden.“
  - **Müller CSU** Klimaschutz im Ausland bringe mehr fürs Geld.... "Wir finanzieren weltweit Projekte, die 25 Prozent der Deutschen CO2-Emissionen entsprechen"



- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert swr:
  - **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimarama.** "Es eilt - die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterereignisse die durch den Klimawandel verursacht sind: zerstörerische Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzen und Veränderungen in der Landwirtschaft, die unsere Nahrungsbasis gefährden."
  - **Müller CSU** Klimaschutz im Ausland bringe mehr fürs Geld.... "Wir finanzieren weltweit Projekte, die 25 Prozent der Deutschen CO2-Emissionen entsprechen"
  - **Hendricks:** "Man kann sich nicht im Ausland freikaufen"

- 
- **Tagesschau.de** vom 6.11.17 Reporter Werner Eckert swr:
  - **Premierminister (Fidschi) Frank Bainimarama.** "Es eilt - die Welt ist unter Druck, durch extreme Wetterereignisse die durch den Klimawandel verursacht sind: zerstörerische Hurrikans, Feuer, Fluten, Dürren, Eisschmelzen und Veränderungen in der Landwirtschaft, die unsere Nahrungsbasis gefährden."
  - **Müller CSU** Klimaschutz im Ausland bringe mehr fürs Geld.... "Wir finanzieren weltweit Projekte, die 25 Prozent der Deutschen CO2-Emissionen entsprechen"
  - **Hendricks:** "Man kann sich nicht im Ausland freikaufen"
    - **50 Millionen Euro** zusätzlich hat die Umweltministerin im Namen der alten Bundesregierung zugesagt. Das ist Geld für den sogenannten Anpassungsfonds. Bisher sind dorthin bereits 190 Millionen Euro geflossen.
-



---

# GREEN CLIMATE FUND

GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5'165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5'165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
- 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5'165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1'600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5´165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1´600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**
    - Japan allein **1´500 Mio \$US**; eingezahlt **11,8 Mio \$US**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5'165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1'600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**
    - Japan allein **1'500 Mio \$US**; eingezahlt **11,8 Mio \$US**
  - 3 x Aus, NZ, CN **466,6 Mio \$US**; eingezahlt **16,28 Mio \$US**



---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5´165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1´600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**
    - Japan allein **1´500 Mio \$US**; eingezahlt **11,8 Mio \$US**
  - 3 x Aus, NZ, CN **466,6 Mio \$US**; eingezahlt **16,28 Mio \$US**
  - 1 x USA Zusage: **3´600 Mio \$US**; eingezahlt **9,41 Mio \$US**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5´165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1´600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**
    - Japan allein **1´500 Mio \$US**; eingezahlt **11,8 Mio \$US**
  - 3 x Aus, NZ, CN **466,6 Mio \$US**; eingezahlt **16,28 Mio \$US**
  - 1 x USA Zusage: **3´600 Mio \$US**; eingezahlt **9,41 Mio \$US**
- **Nehmerländer - 153 Staaten!**

---

# GREEN CLIMATE FUND

## GEBER & EMPFÄNGER

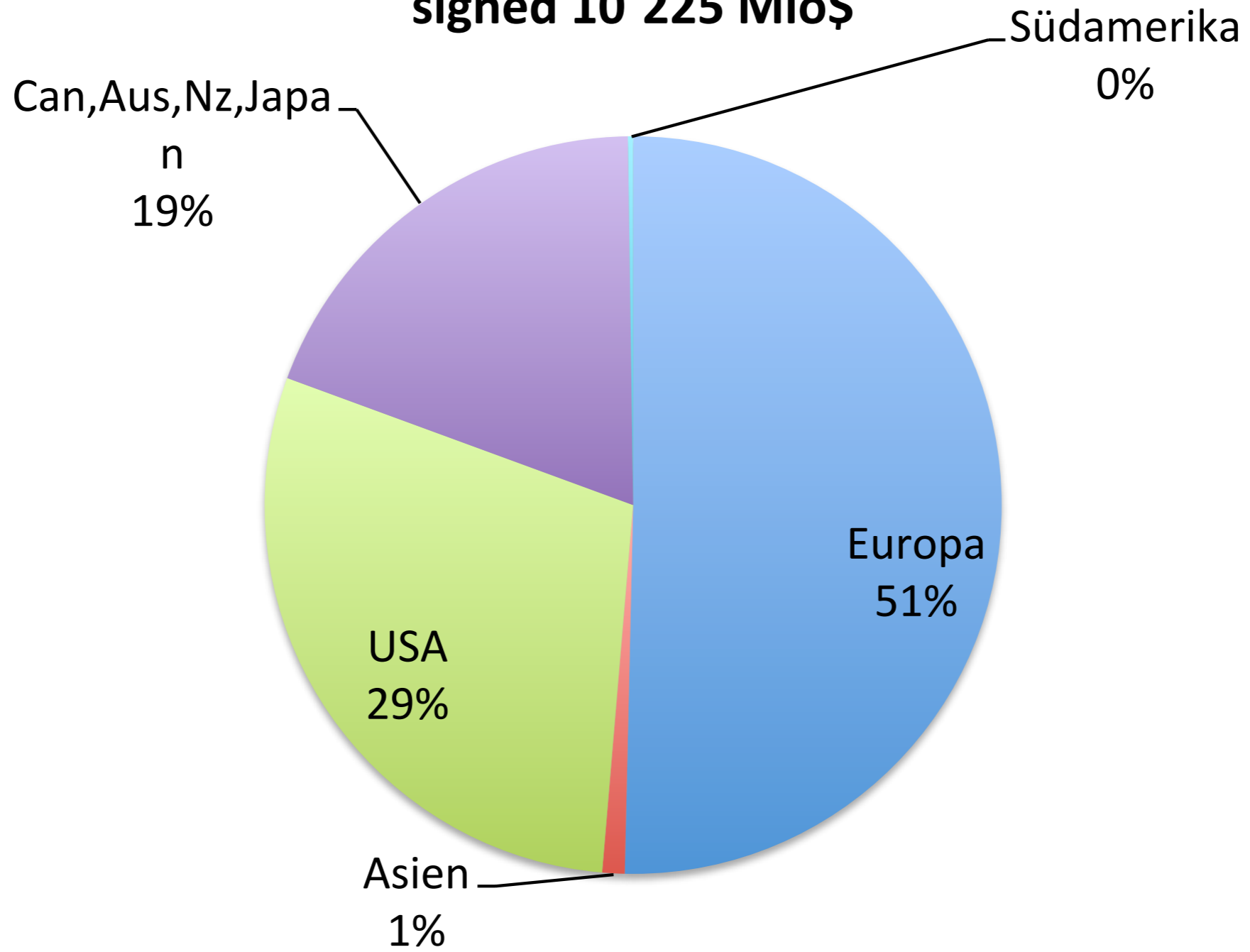
**SOLL 2020** 100 MRD \$; **2025** 500 MRD \$

---

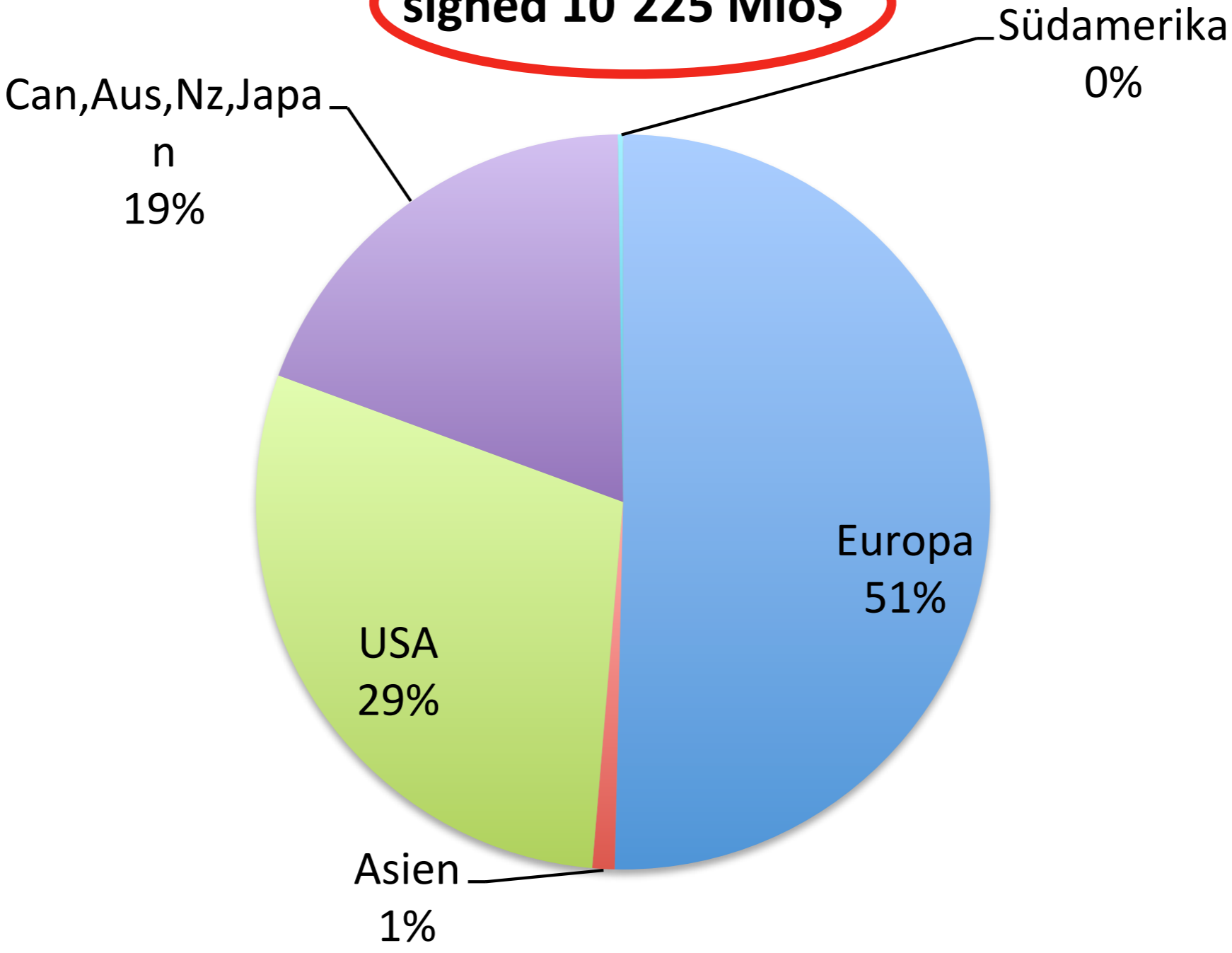
- **Geberländer: 43 Länder** 30 x Europa Zusage: **5´165 Mio \$US**  
eingezahlt **311 Mio \$US**
  - 5 x Südamerika Zusage: **23 Mio \$US**; eingezahlt **0,36 Mio \$US**
  - 5 x Asien Zusage: **1´600 Mio \$US**; eingezahlt **13,8 Mio \$US**
    - Japan allein **1´500 Mio \$US**; eingezahlt **11,8 Mio \$US**
  - 3 x Aus, NZ, CN **466,6 Mio \$US**; eingezahlt **16,28 Mio \$US**
  - 1 x USA Zusage: **3´600 Mio \$US**; eingezahlt **9,41 Mio \$US**
- **Nehmerländer - 153 Staaten!**



**signed 10'225 Mio\$**



**signed 10'225 Mio\$**



per September 2017,



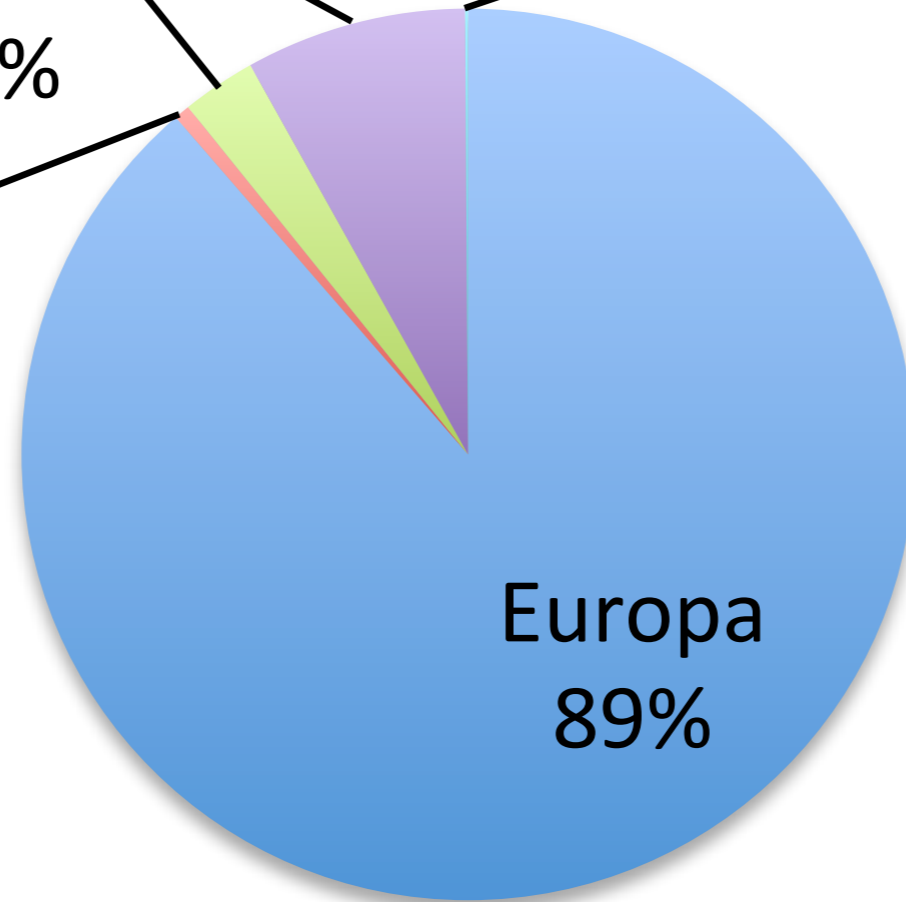
Can,Aus,Nz,J  
apan  
8%

**paid 350 Mio \$**

Südamerika  
0%

USA  
3%

Asien  
0%



Europa  
89%



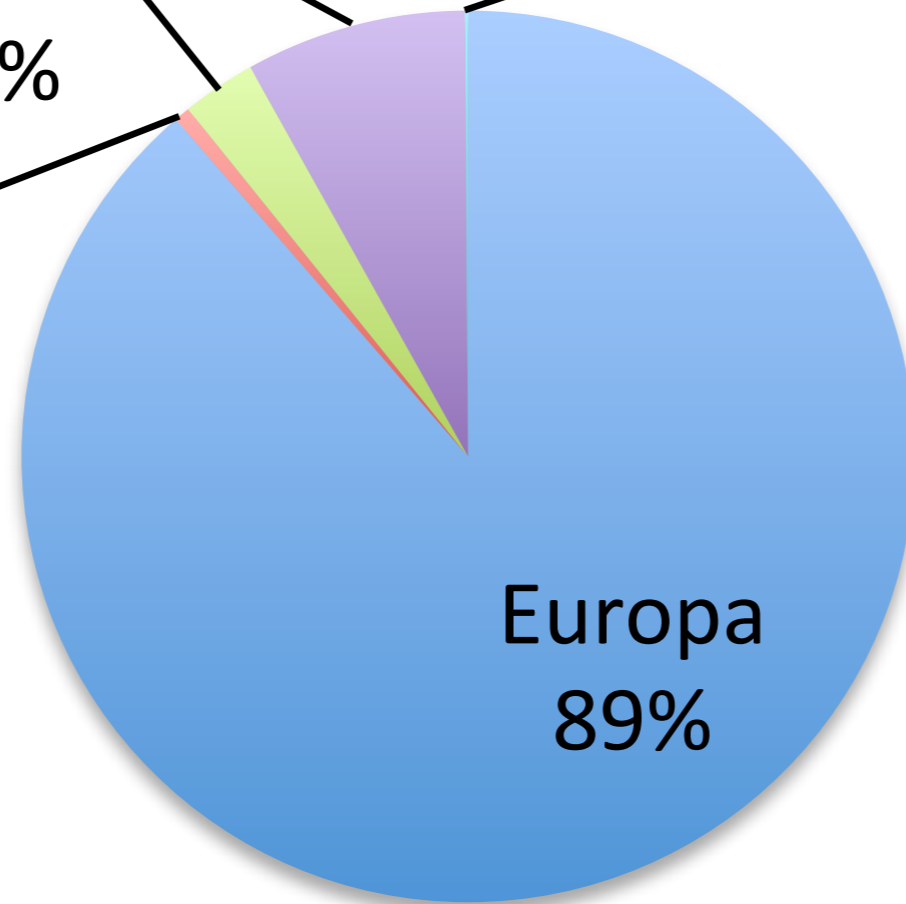
Can,Aus,Nz,J  
apan  
8%

**paid 350 Mio \$**

Südamerika  
0%

USA  
3%

Asien  
0%



Europa  
89%

per September 2017

---

---

---

---

# ZITAT BMZ ..MIT DIESEM ZUWACHS UND DEN PRIVATEN MITTELN, DIE DADURCH ZUSÄTZLICH GEWONNEN WERDEN KÖNNEN, IST DAS 100-MILLIARDEN-DOLLAR-ZIEL AB 2020 IN GREIFBARE NÄHE GERÜCKT.

---

1. multilateralen Entwicklungsbanken und viele Staaten
2. International Development Association, IDA-Weltbank
3. Globalen Umweltfazilität (Global Environment Facility, GEF)
4. Least Developed Countries Fund
5. Special Climate Change Fund
  1. hat das BMZ bisher am meisten einbezahlt.
6. Grüne Klimafonds (Green Climate Fund, GCF)
  1. An seinem Aufbau beteiligt sich das BMZ inhaltlich, finanziell und personell....
7. „Climate Finance Readiness“-Programm (CF Ready)
8. KfW Entwicklungsbank
9. Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
10. US-amerikanischen Entwicklungsagentur (USAID)
11. tschechische Umweltministeriums
12. Sekretariaten der großen Klimafonds
  1. GCF-Sekretariat
  2. Adaptation Fund. Bangladesch, Grenada, Jamaika, Kambodscha, Marokko, Namibia, Peru, Sambia, Südafrika, Tadschikistan, Tansania, Uganda und Vietnam.
  3. Bangladesch, Georgien, Thailand und Vanuatu um, weitere Länder werden hinzukommen
13. Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA) der Weltbank
14. Afrikanischen Entwicklungsbank (AfDB)
15. Asiatischen Entwicklungsbank (ADB)

ZITAT BMZ ..MIT DIESEM ZUWACHS UND DEN PRIVATEN MITTELN, DIE DADURCH ZUSÄTZLICH GEWONNEN WERDEN KÖNNEN, IST DAS 100-MILLIARDEN-DOLLAR-ZIEL AB 2020 IN GREIFBARE NÄHE GERÜCKT.

1. multilateralen Entwicklungsbanken und viele Staaten
2. International Development Association, IDA-Weltbank
3. Globalen Umweltfazilität (Global Environment Facility, GEF)

**Schnell und einfach erklärt:**



**Klimaschutz**

es Fund  
Fund  
meisten einbezahlt.  
Climate Fund, GCF)  
illigt sich das BMZ inhaltlich, finanziell  
ess,-Programm (CF Ready)  
r Internationale Zusammenarbeit (GIZ)  
wicklungsagentur (USAID  
isteriums  
n Klimafonds  
adesch, Grenada, Jamaika,  
Namibia, Peru, Sambia, Südafrika,  
Uganda und Vietnam.  
, Thailand und Vanuatu um, weitere

Länder werden hinzukommen

13. Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA) der Weltbank
14. Afrikanischen Entwicklungsbank (AfDB)
15. Asiatischen Entwicklungsbank (ADB)

---

# Frank Bainimarama

---



---

# Frank Bainimarama

---



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von [Fidschi](#).

---

# Frank Bainimarama

---



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von Fidschi.
- Bainimarama übernahm die Macht in Fidschi zweimal mit militärischen Mitteln.

---

# Frank Bainimarama

---



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von Fidschi.
- Bainimarama übernahm die Macht in Fidschi zweimal mit militärischen Mitteln.
- Das erste Mal im Jahr 2000 als Reaktion auf einen vorherigen Putsch, der von George Speight angeführt wurde.



---

# Frank Bainimarama

---



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von Fidschi.
- Bainimarama übernahm die Macht in Fidschi zweimal mit militärischen Mitteln.
- Das erste Mal im Jahr 2000 als Reaktion auf einen vorherigen Putsch, der von George Speight angeführt wurde.
- Im Dezember 2006 organisierte er einen weiteren Militärputsch,

---

# Frank Bainimarama

---



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von **Fidschi**.
- Bainimarama übernahm die Macht in Fidschi zweimal mit militärischen Mitteln.
- Das erste Mal im Jahr 2000 als Reaktion auf einen vorherigen **Putsch**, der von **George Speight** angeführt wurde.
- Im Dezember 2006 organisierte er einen weiteren Militärputsch,
- **2014** wurde er demokratisch gewählter Ministerpräsident.\*

# Frank Bainimarama



- ist Militärchef und seit dem 5. Januar 2007 Regierungschef von **Fidschi**.
- Bainimarama übernahm die Macht in Fidschi zweimal mit militärischen Mitteln.
- Das erste Mal im Jahr 2000 als Reaktion auf einen vorherigen **Putsch**, der von **George Speight** angeführt wurde.
- Im Dezember 2006 organisierte er einen weiteren Militärputsch,
- 2014 wurde er demokratisch gewählter Ministerpräsident.\*

---

# **COP 23:** GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

---

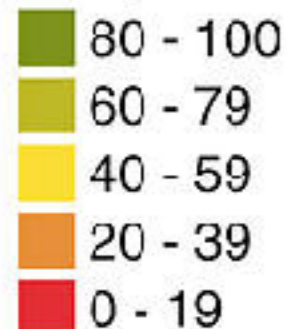
# COP 23: GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

## Korruption weltweit

Ausmaß der bei öffentlichen Institutionen und Amtsträgern wahrgenommenen Korruption

### Korruptionsindex

korruptionsfrei



sehr korrupt

keine Angaben

**Deutschland 79**

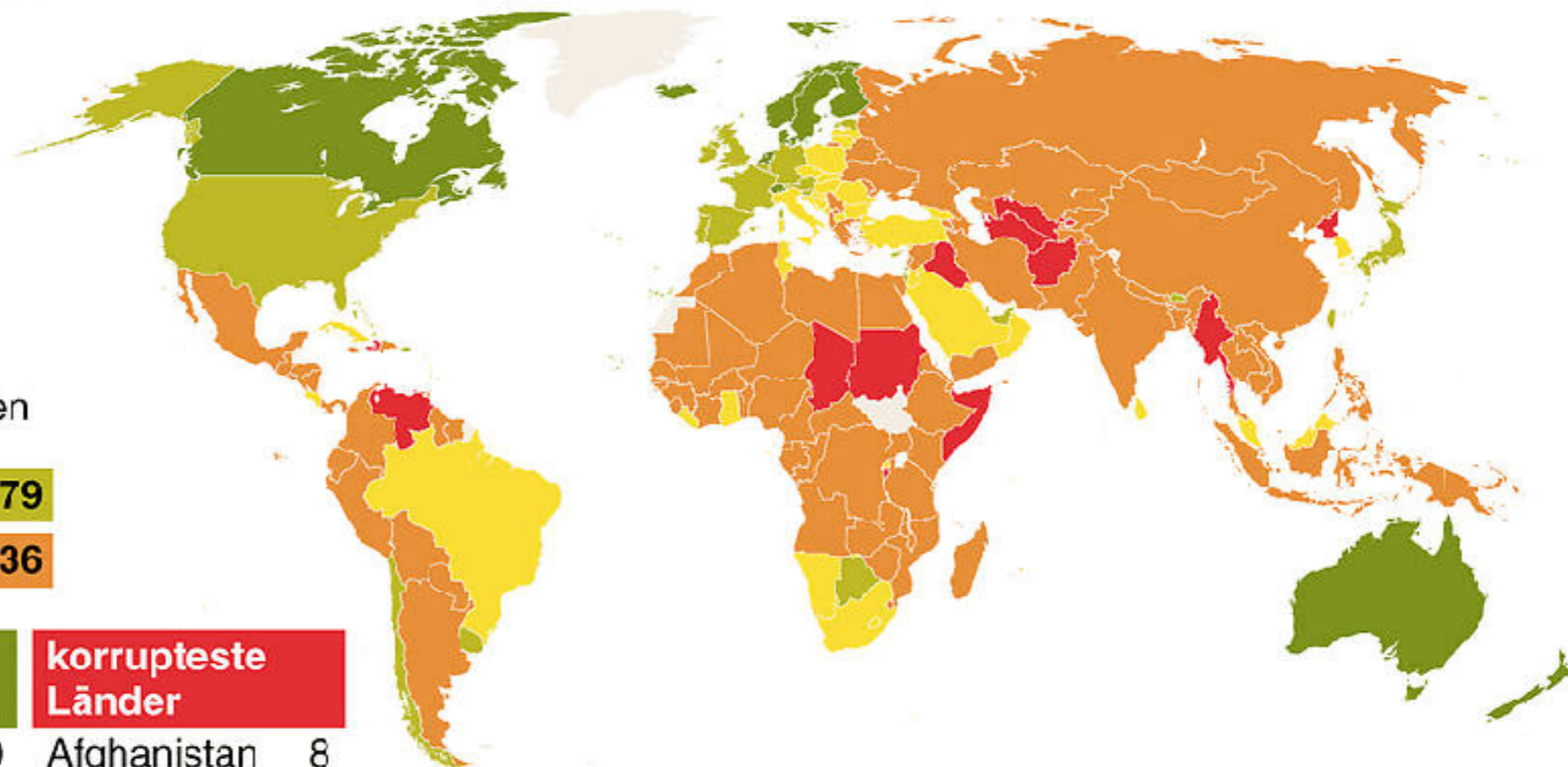
**Griechenland 36**

**sauberste  
Länder**

Dänemark 90  
Finnland 90  
Neuseeland 90

**korrupteste  
Länder**

Afghanistan 8  
Nordkorea 8  
Somalia 8



Quelle: Transparency International

dpa•17885

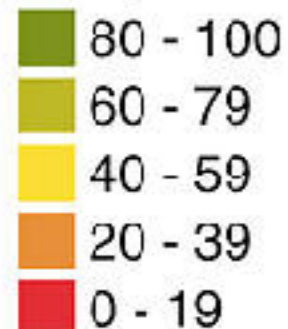
# COP 23: GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

## Korruption weltweit

Ausmaß der bei öffentlichen Institutionen und Amtsträgern wahrgenommenen Korruption

### Korruptionsindex

korrupsionsfrei



sehr korrupt

keine Angaben

**Deutschland 79**

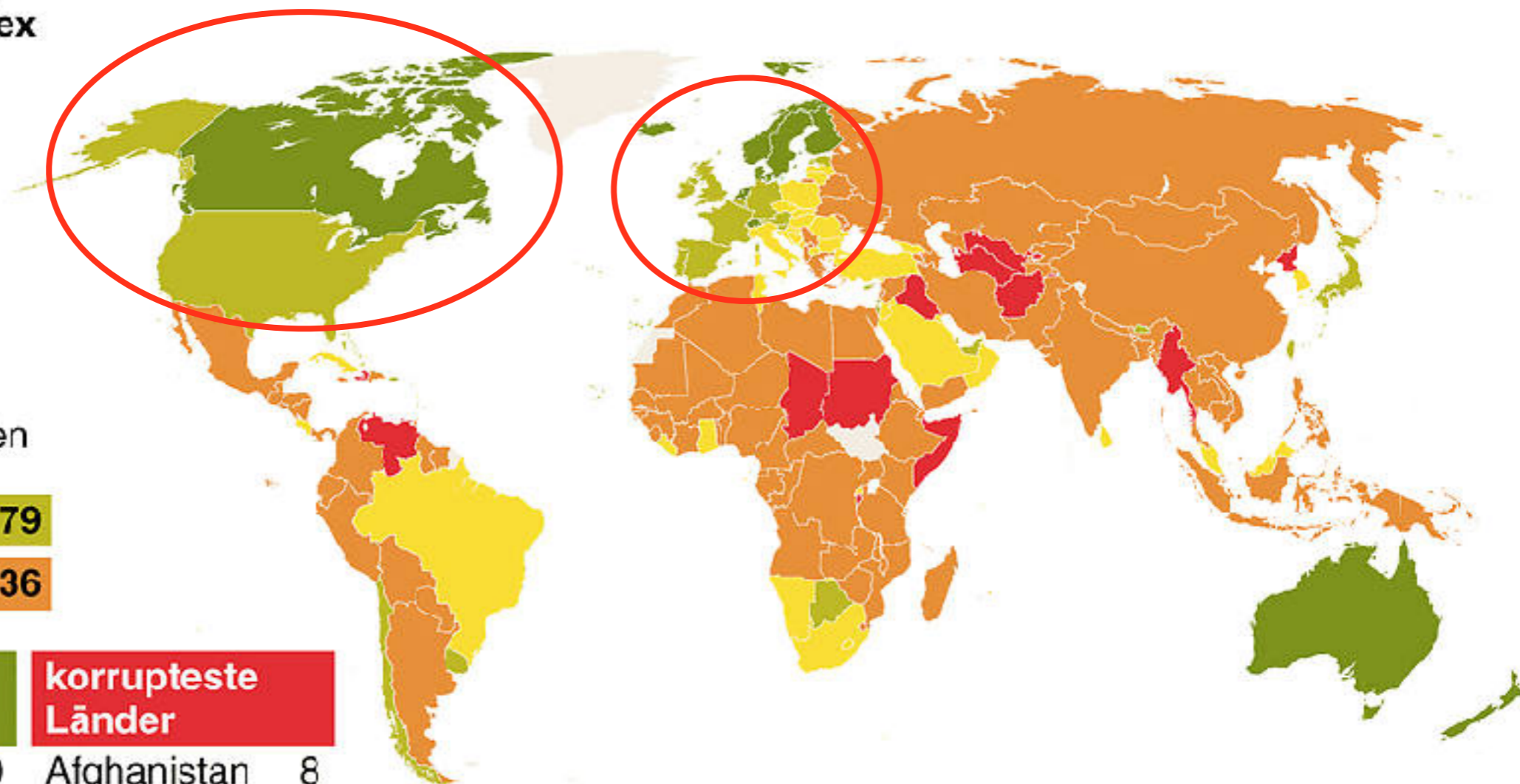
**Griechenland 36**

**sauberste  
Länder**

Dänemark	90
Finnland	90
Neuseeland	90

**korrumpteste  
Länder**

Afghanistan	8
Nordkorea	8
Somalia	8



Quelle: Transparency International

dpa•17885

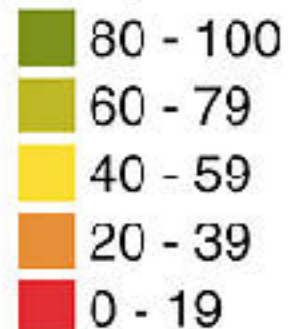
# COP 23: GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

## Korruption weltweit

Ausmaß der bei öffentlichen Institutionen und Amtsträgern wahrgenommenen Korruption

### Korruptionsindex

korrupsionsfrei



sehr korrupt

keine Angaben

**Deutschland 79**

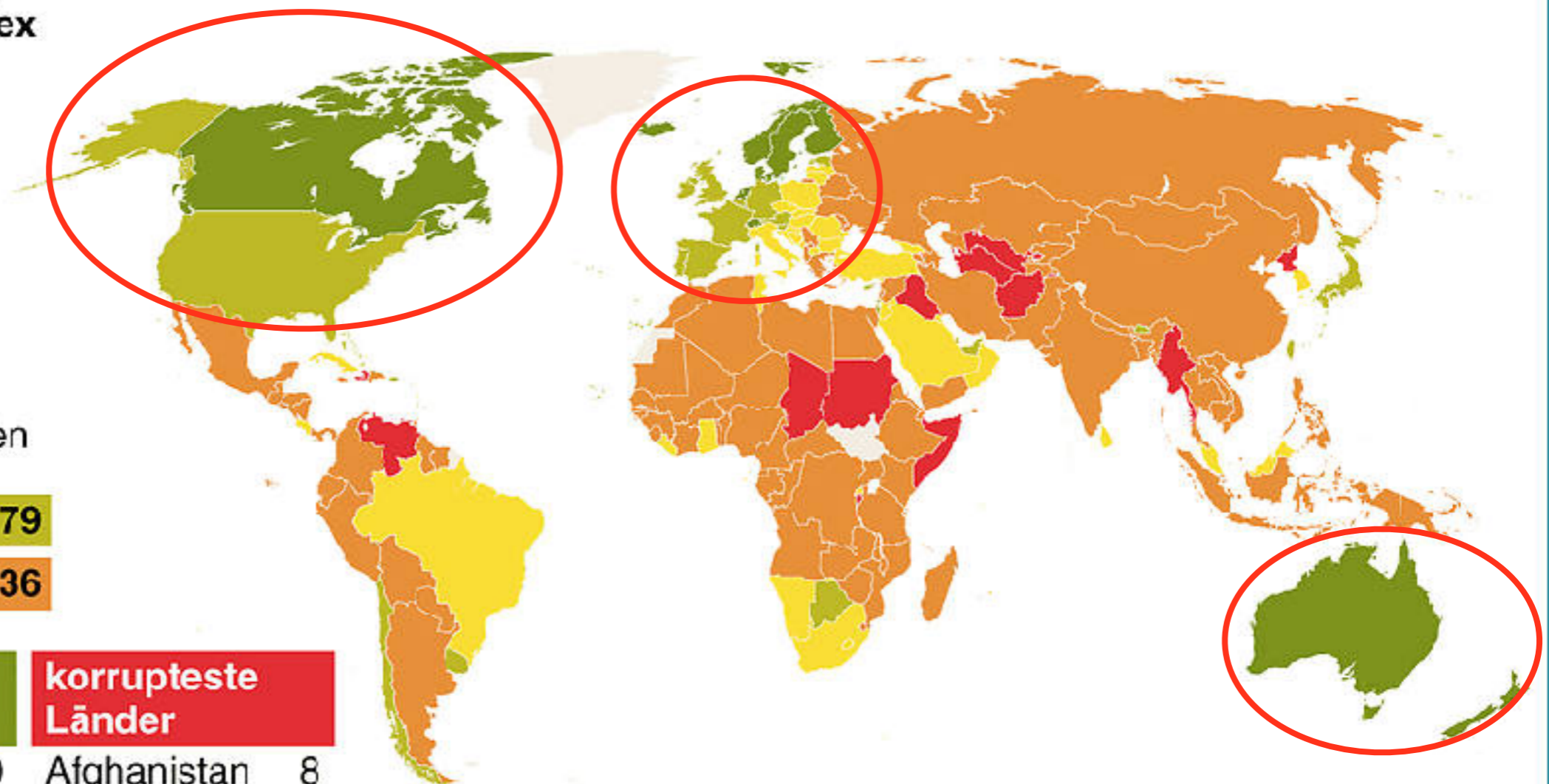
**Griechenland 36**

**sauberste  
Länder**

Dänemark 90  
Finnland 90  
Neuseeland 90

**korrumpteste  
Länder**

Afghanistan 8  
Nordkorea 8  
Somalia 8



Quelle: Transparency International

dpa•17885

# COP 23: GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

## Korruption weltweit

Ausmaß der bei öffentlichen Institutionen und Amtsträgern wahrgenommenen Korruption

### Korruptionsindex

korrupsionsfrei

80 - 100

60 - 79

40 - 59

20 - 39

0 - 19

sehr korrupt

keine Angaben

**Deutschland 79**

**Griechenland 36**

**sauberste  
Länder**

Dänemark 90

Finnland 90

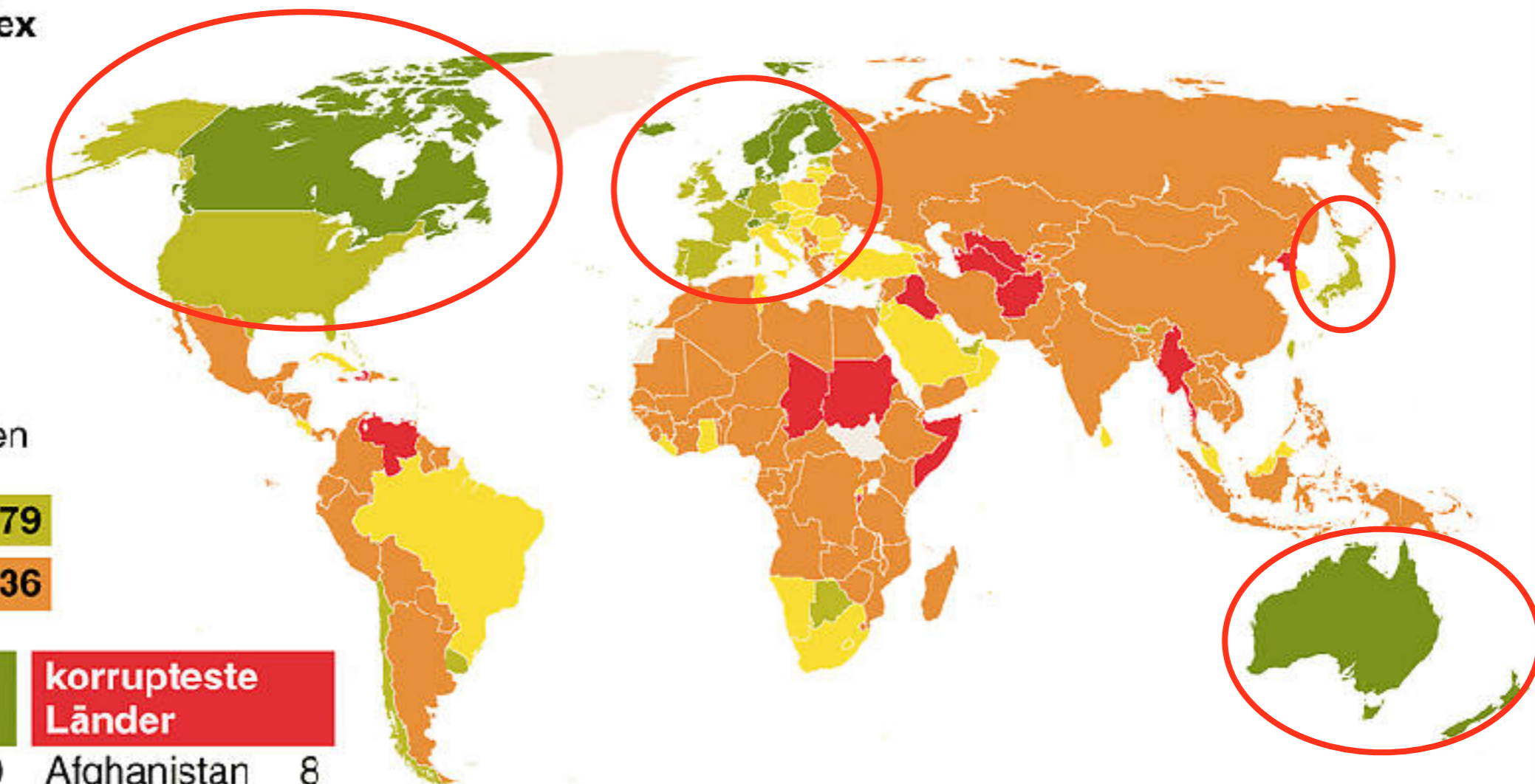
Neuseeland 90

**korrumpteste  
Länder**

Afghanistan 8

Nordkorea 8

Somalia 8



Quelle: Transparency International

dpa•17885



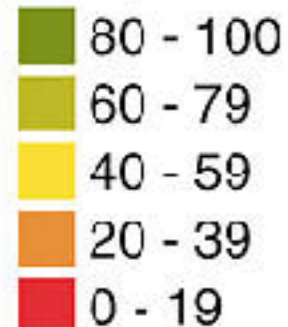
# COP 23: GEBER(43)- & EMPFÄNGERLÄNDER (153)

## Korruption weltweit

Ausmaß der bei öffentlichen Institutionen und Amtsträgern wahrgenommenen Korruption

### Korruptionsindex

korrupsionsfrei



sehr korrupt

keine Angaben

..mit symbolischen Beträgen sind auch z. B. Indonesien, Vietnam, Peru etc. dabei

**Deutschland 79**

**Griechenland 36**

**sauberste Länder**

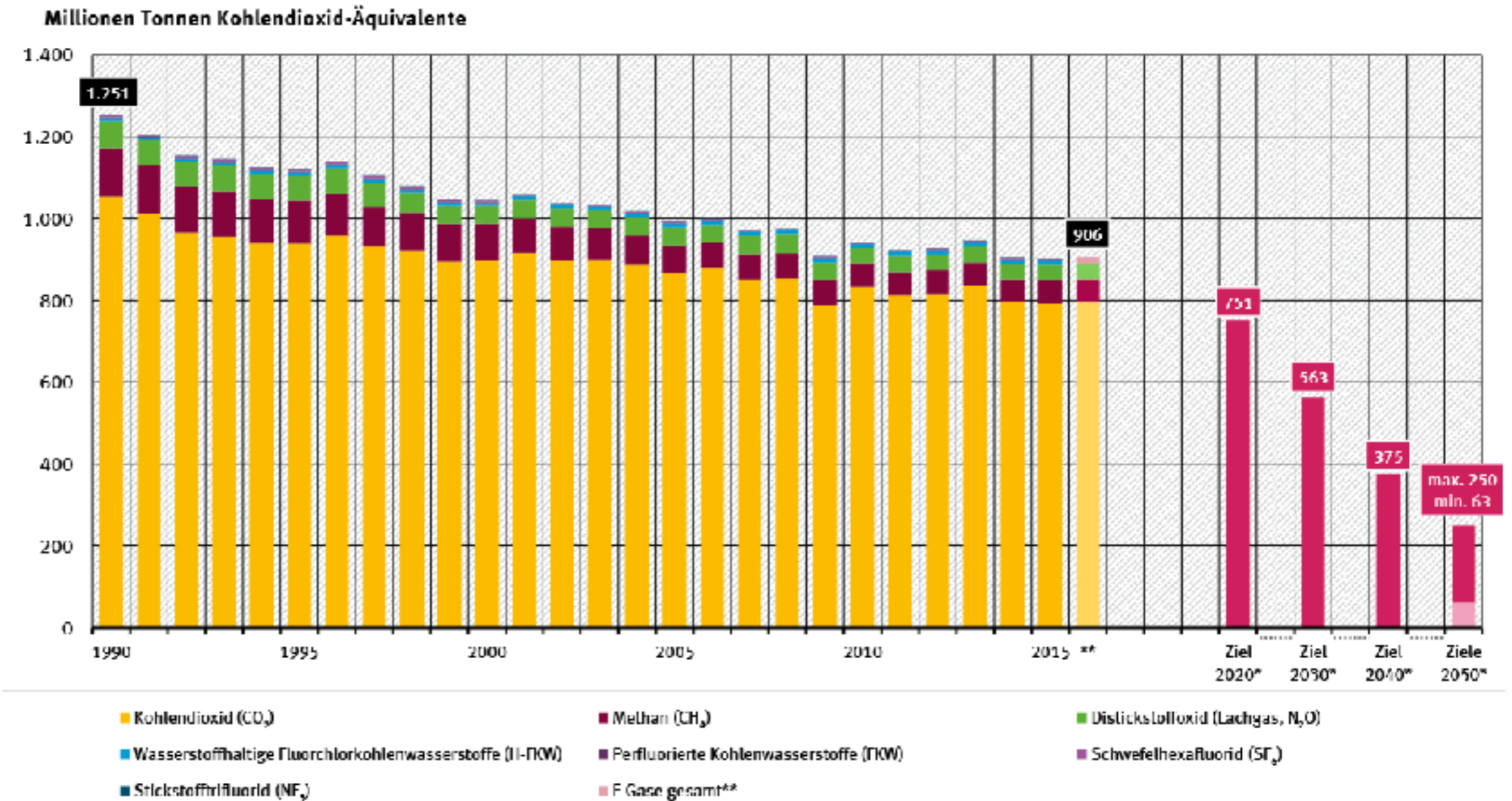
**korrumpteste Länder**

Dänemark	90	Afghanistan	8
Finnland	90	Nordkorea	8
Neuseeland	90	Somalia	8

Quelle: Transparency International

dpa•17885

## Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2016)

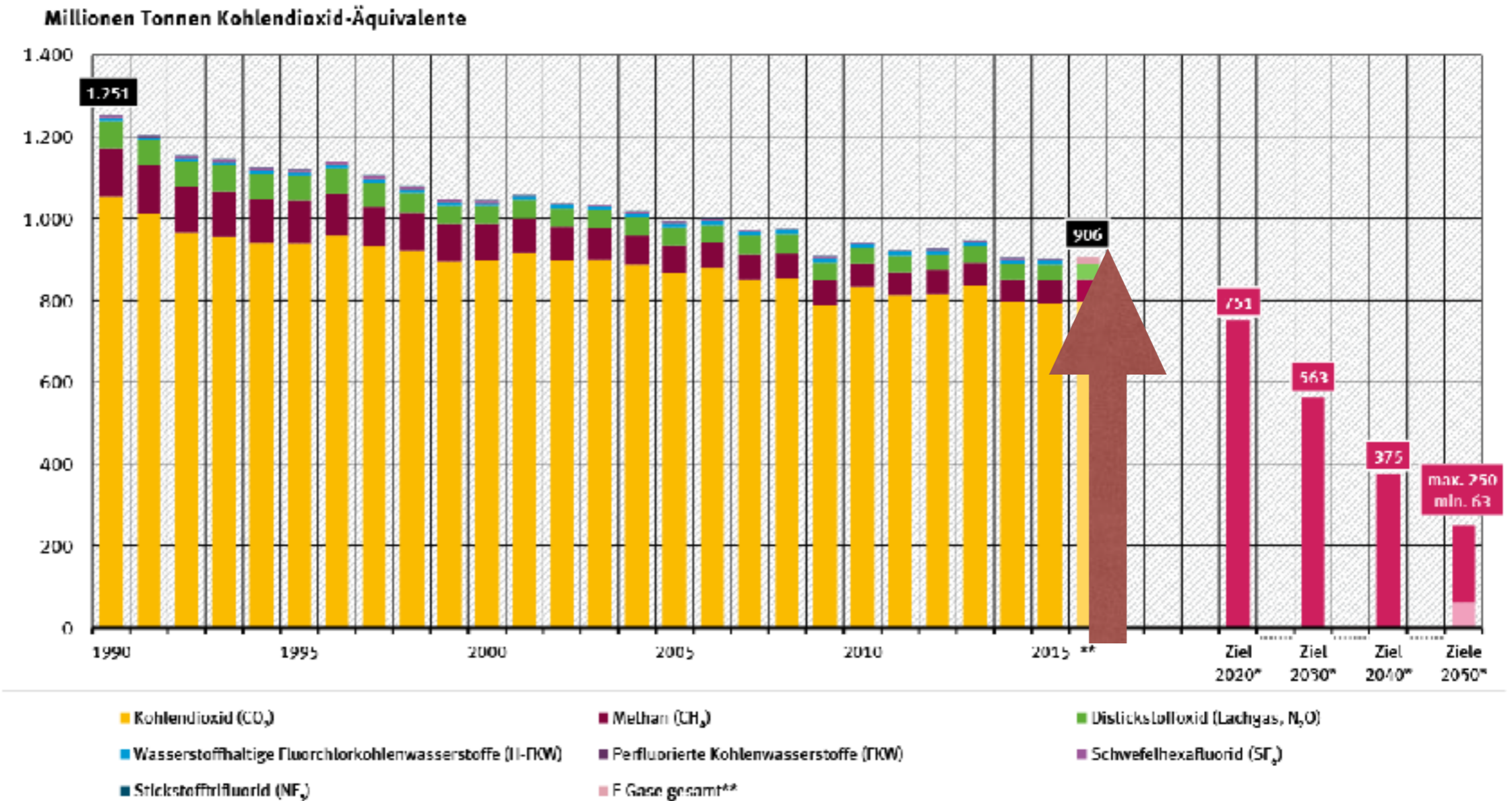
\*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2016 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

## Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2016)

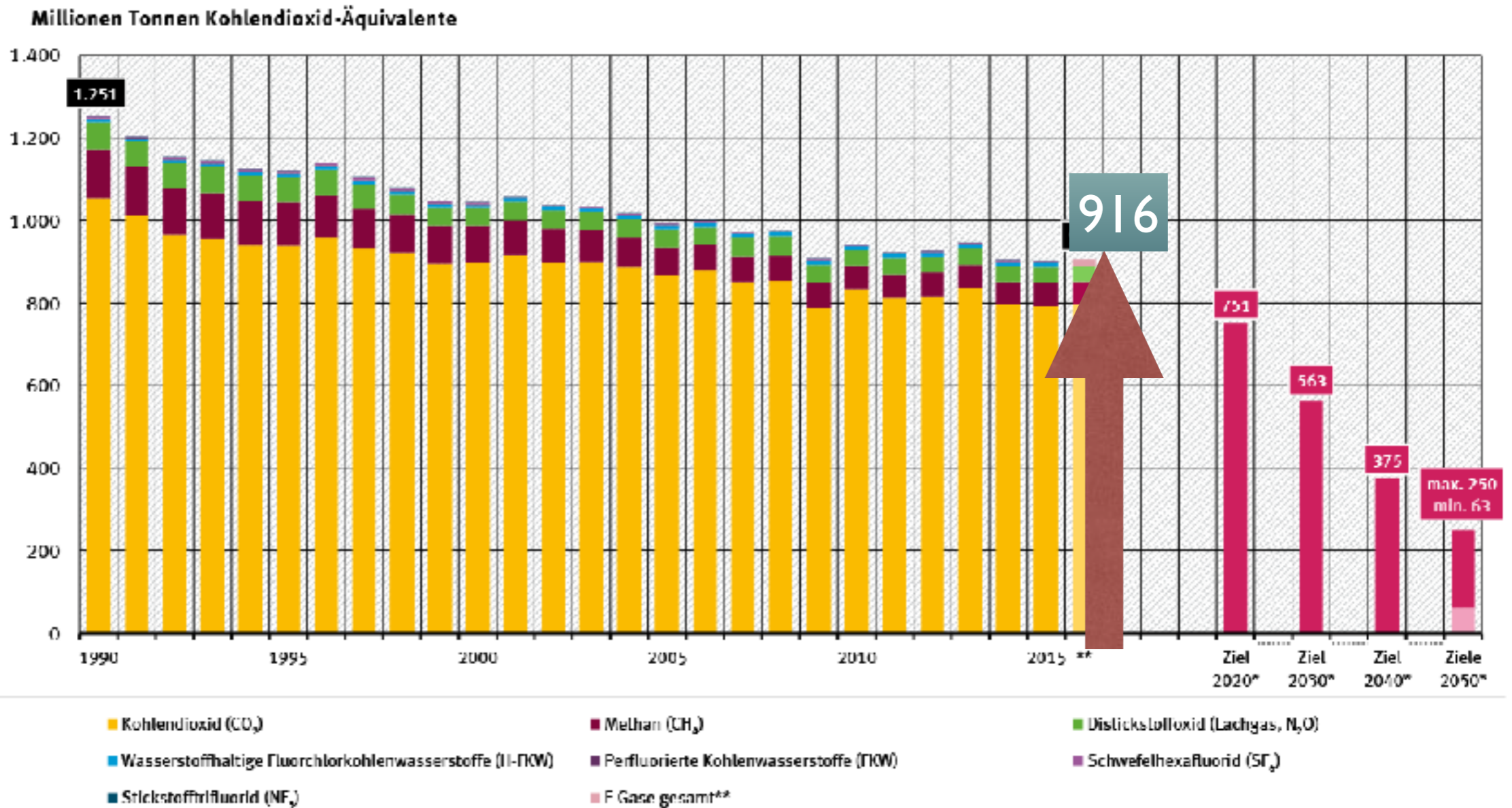
\*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2016 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

## Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2010)

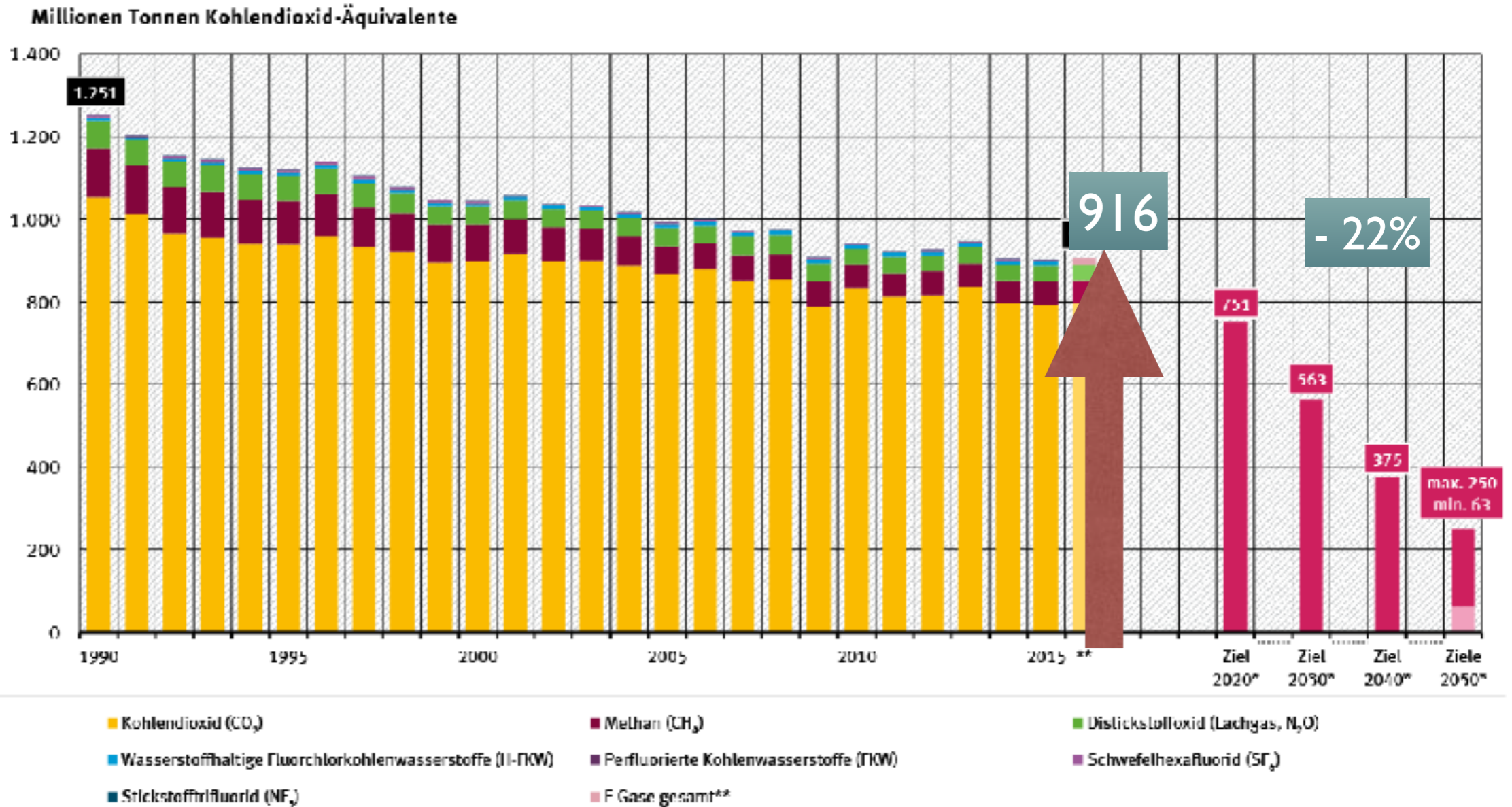
\*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2015 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

# Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



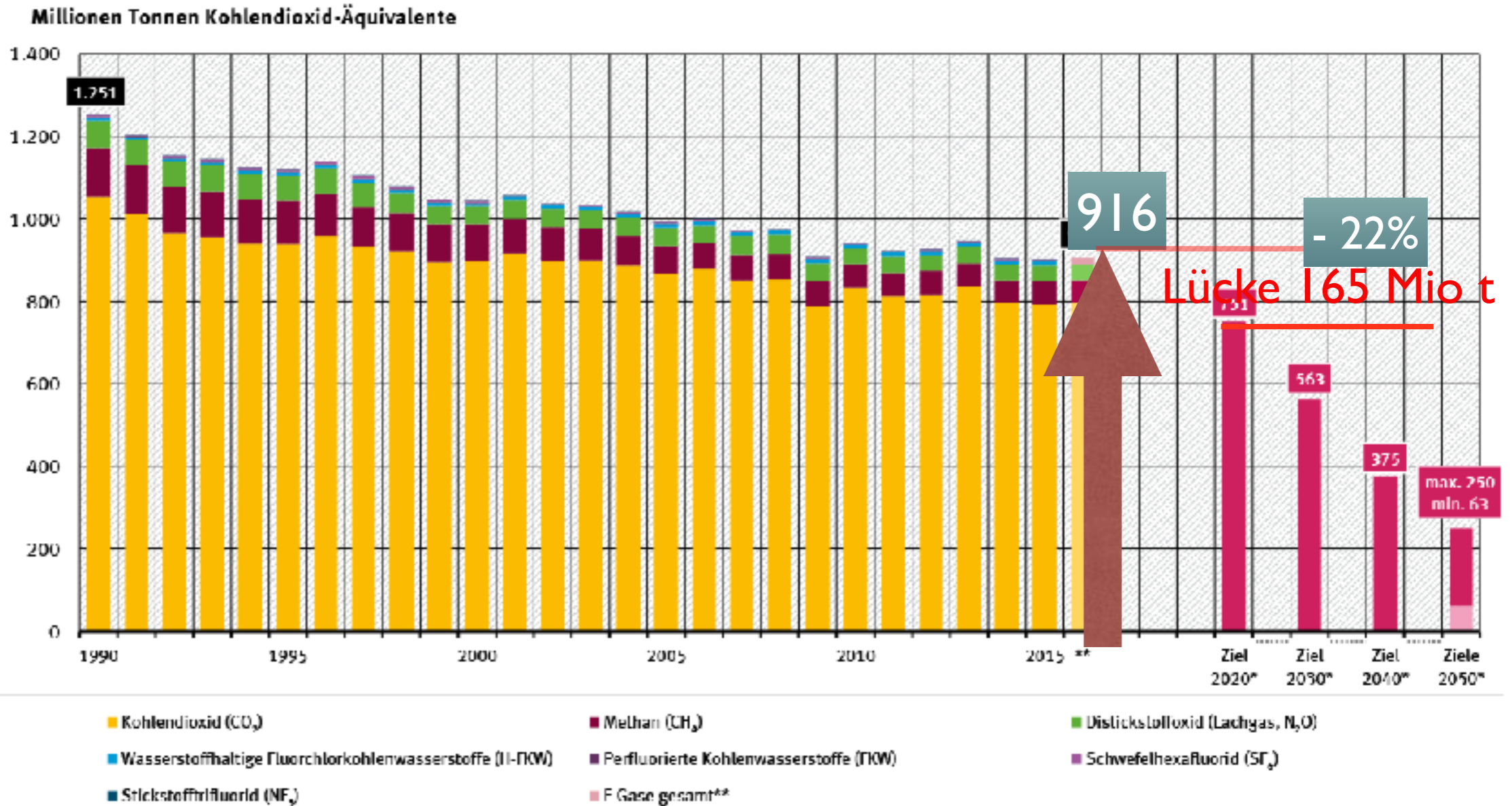
\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2016)  
 \*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2016  
 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

# Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



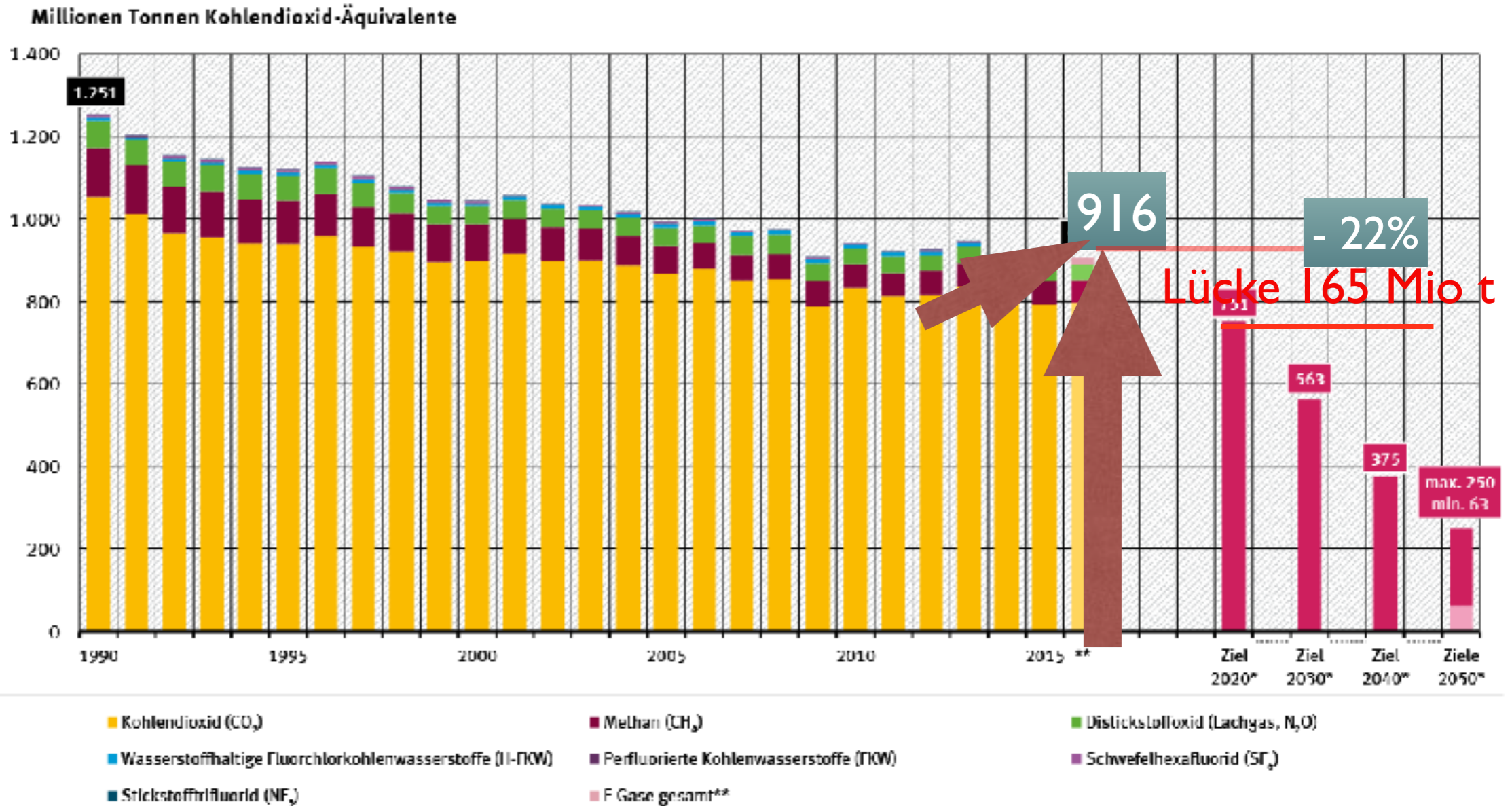
\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2010)  
 \*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2015  
 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

# Treibhausgas-Emissionen seit 1990 nach Gasen



\* Ziele 2020 bis 2050. Energiekonzept der Bundesregierung (2016)  
 \*\* Schätzung 2016

Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Treibhausgas-Inventare 1990 bis 2016  
 (Stand 02/2017) und Schätzung für 2016 (Stand 03/2017)

Quelle 2017: <https://www.agora-energiewende.de/de/presse/pressemitteilungen/detailansicht/news/co2-emissionen-legen-im-ersten-halbjahr-2017-zu/News/detail/>

Quelle bis 2016: [http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2\\_abb\\_thg-emissionen\\_2017-03-17\\_0.png](http://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/384/bilder/2_abb_thg-emissionen_2017-03-17_0.png)

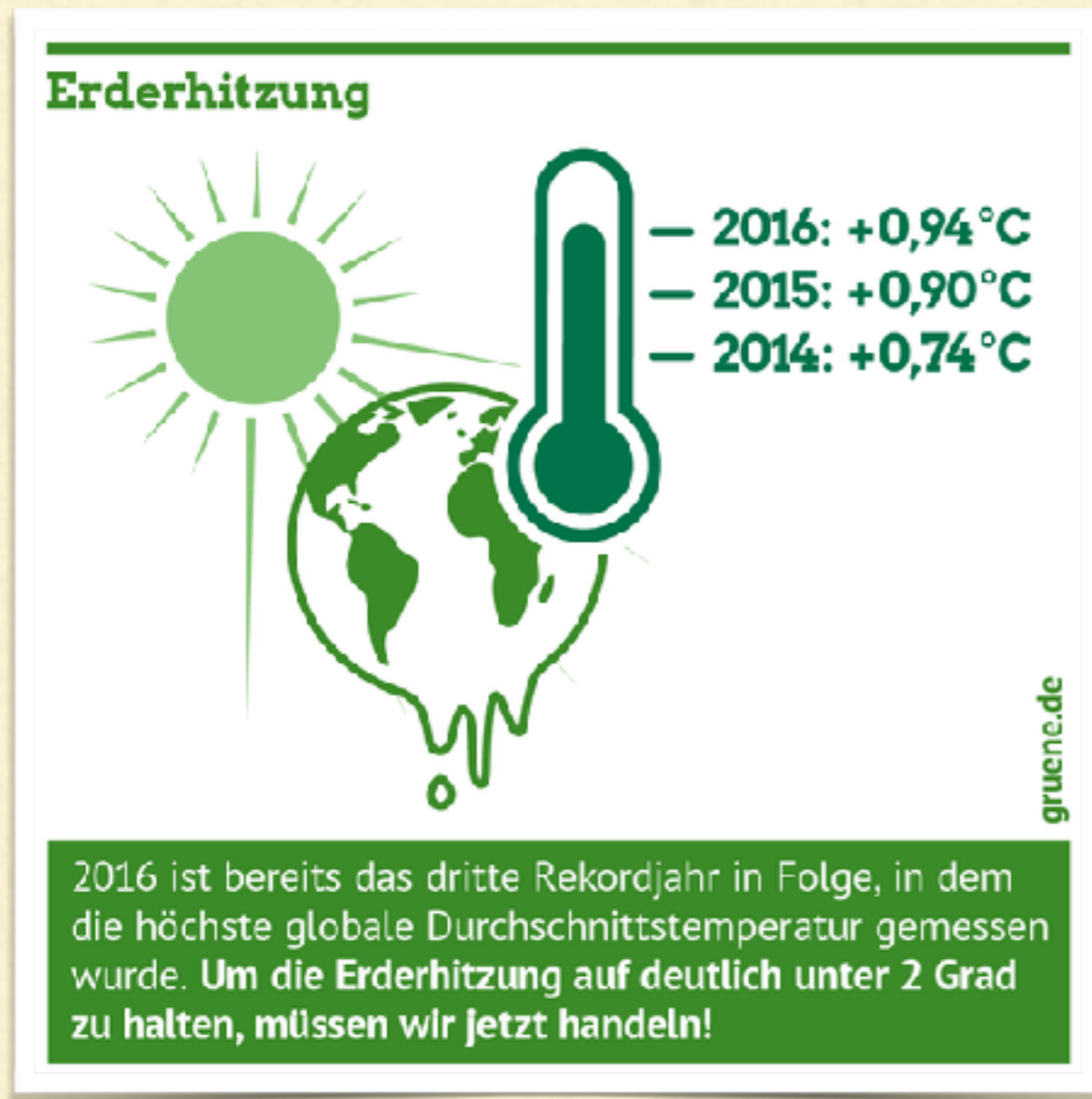
# WIR ERINNERN UNS



Göring Eckart "Ohne Festlegung auf die Klimaschutzziele, die die Bundesrepublik Deutschland verbindlich gemacht hat, können wir nicht weitersprechen", sagt Grünen-Fraktionschefin Katrin Göring-Eckardt.

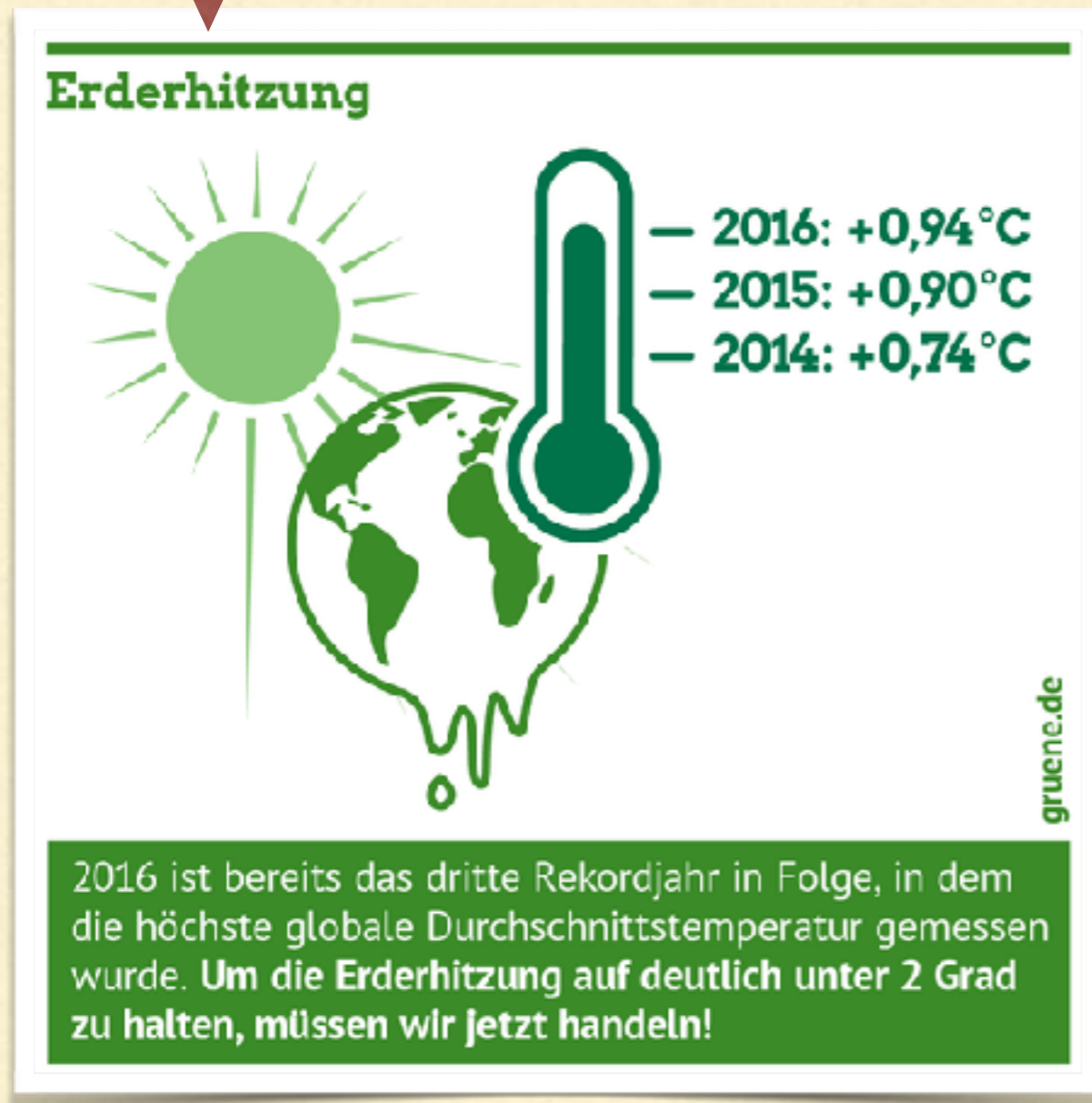


# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



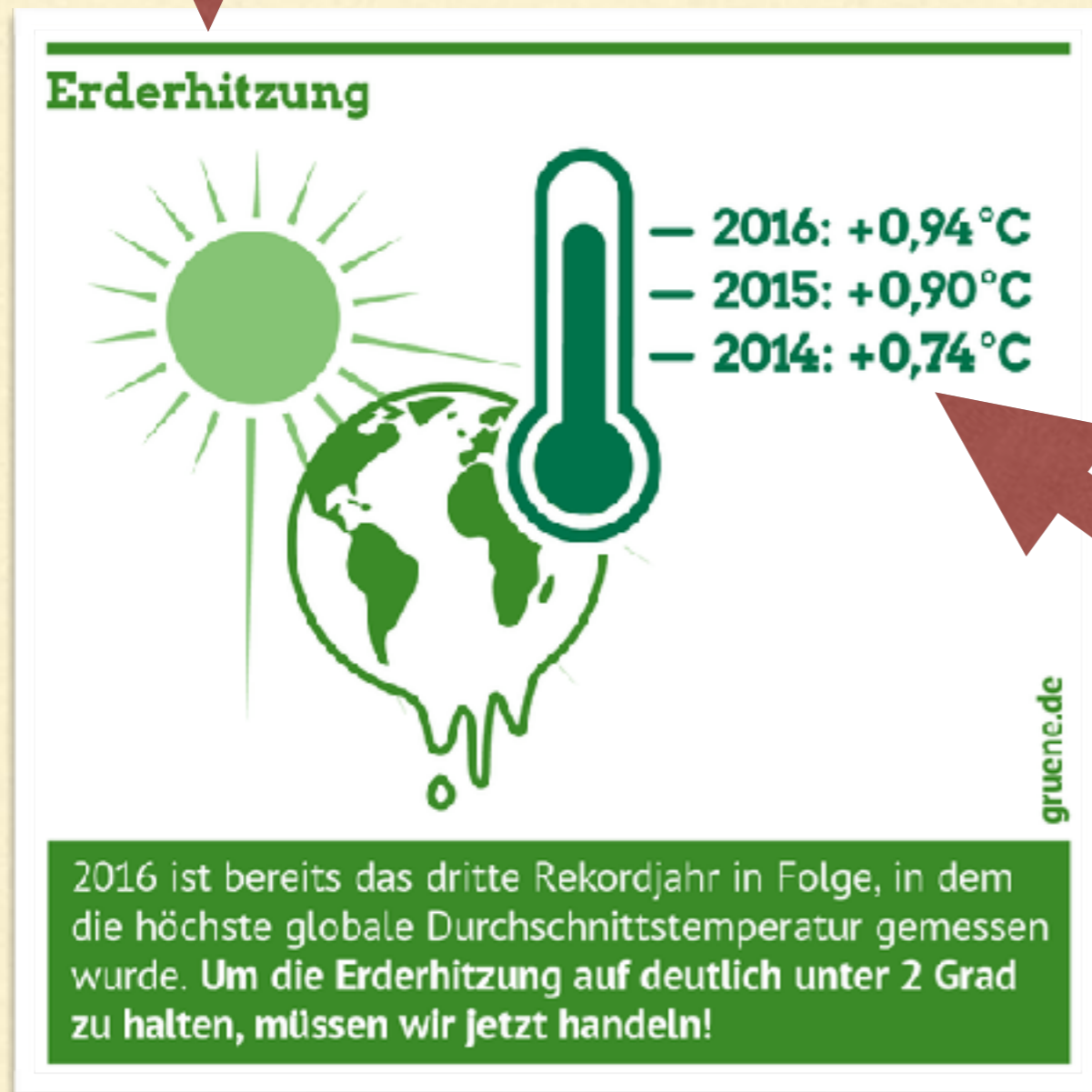
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



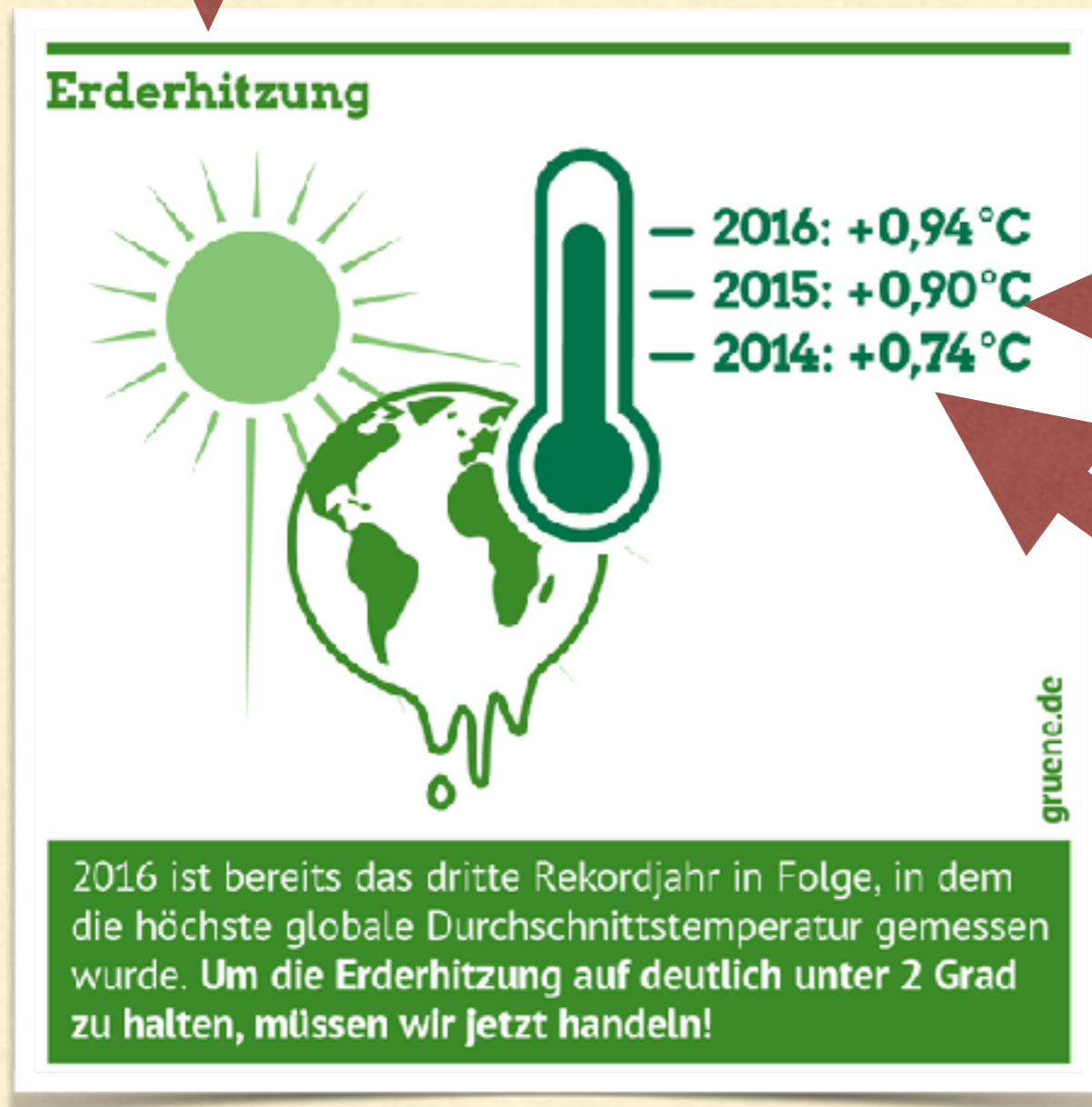
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



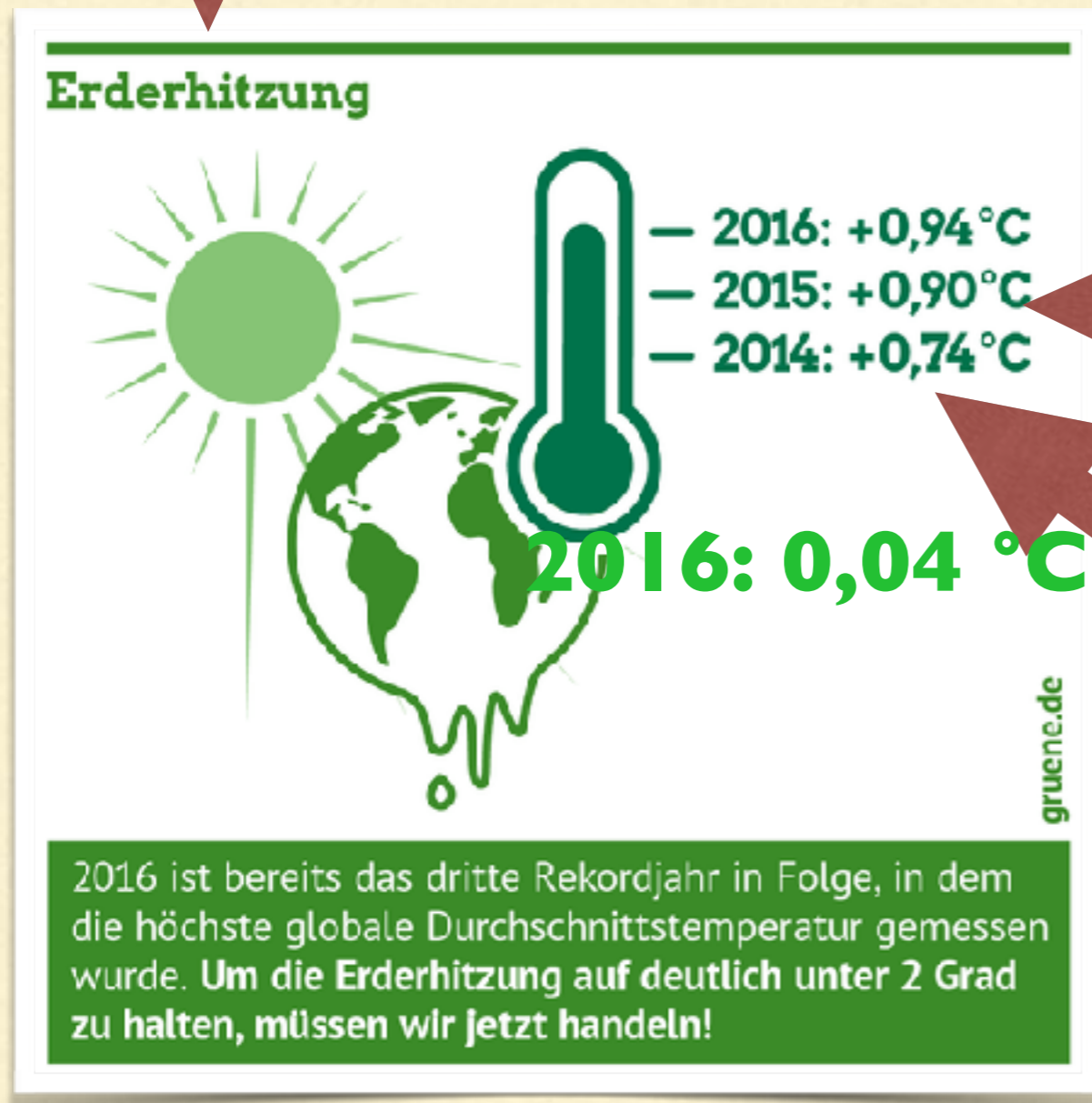
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



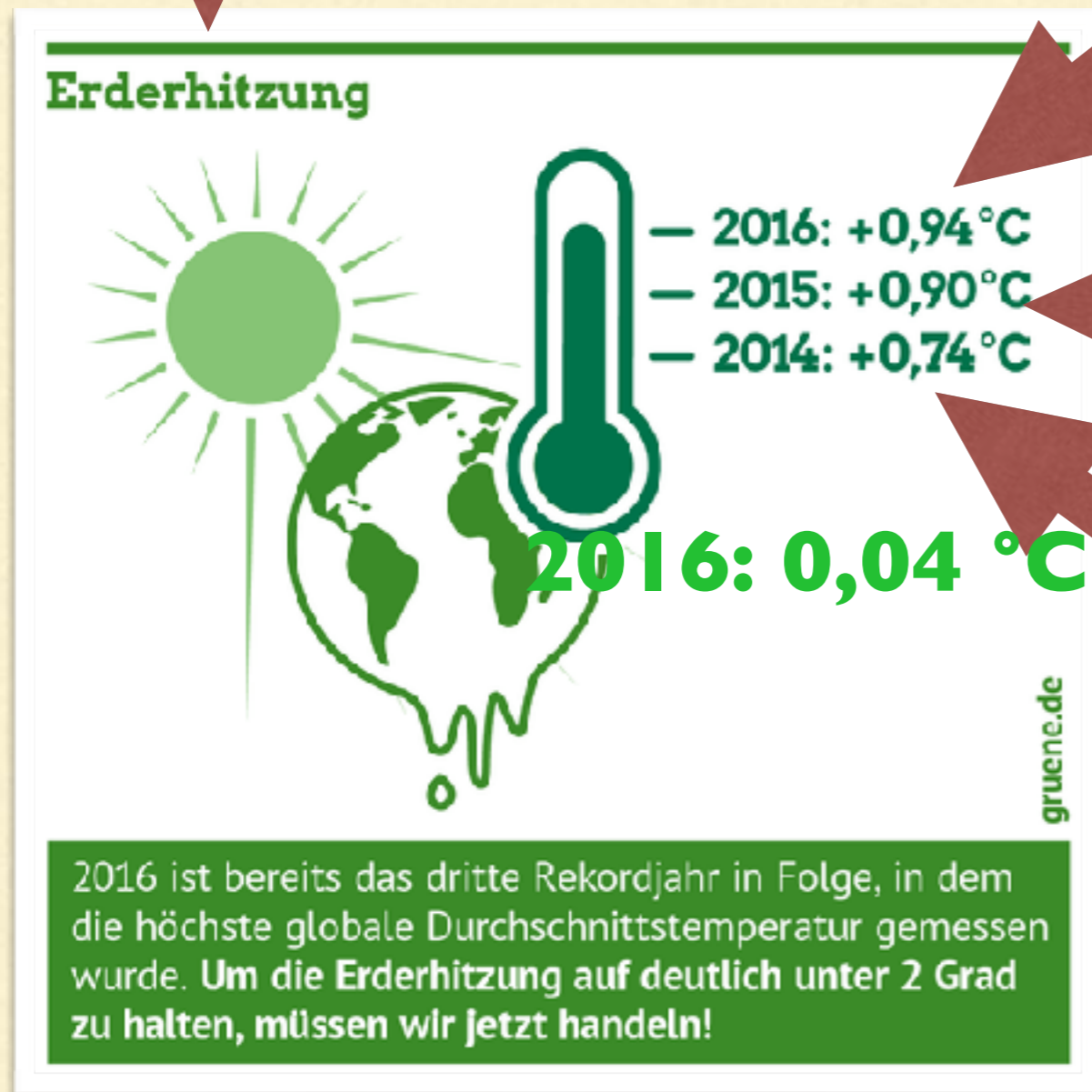
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



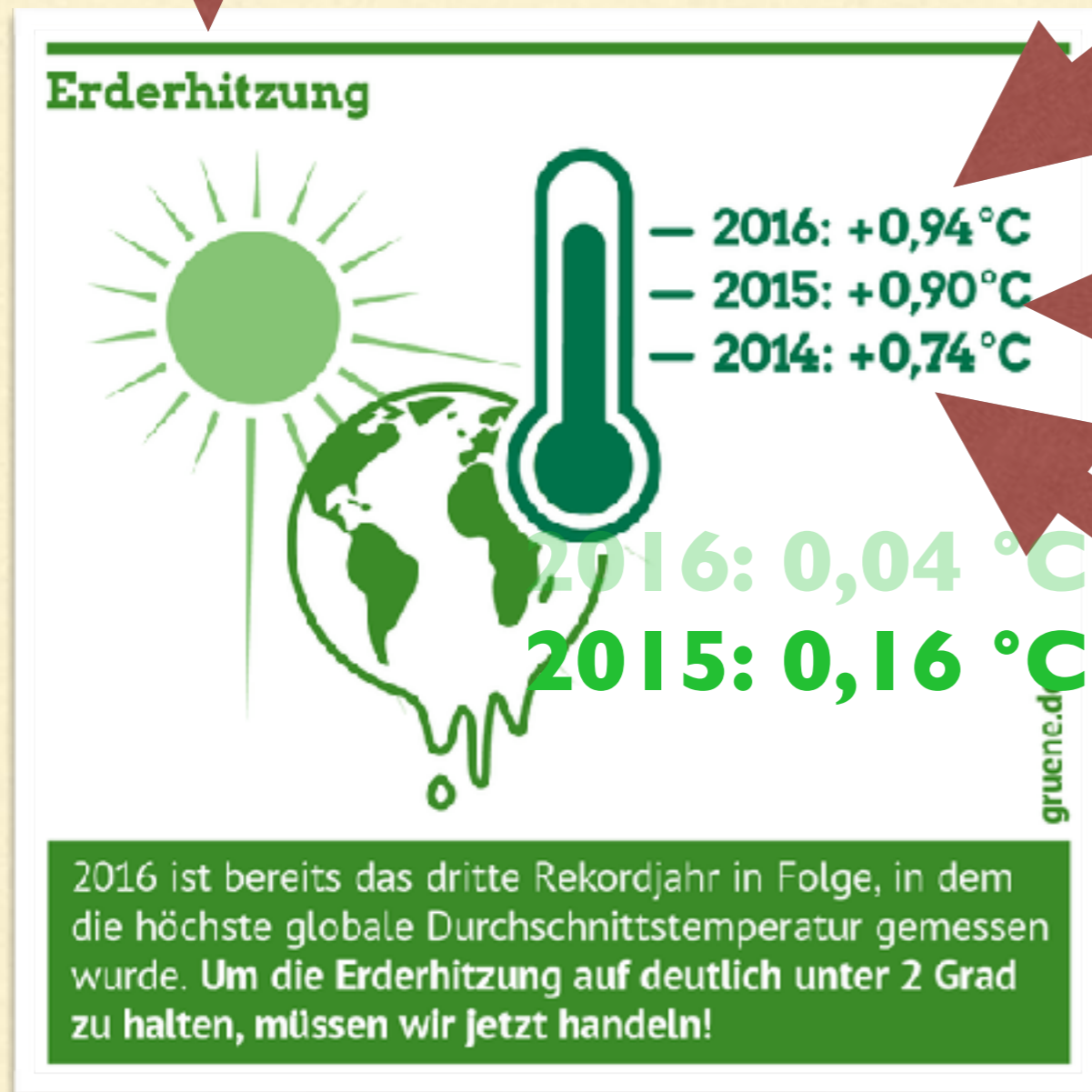
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



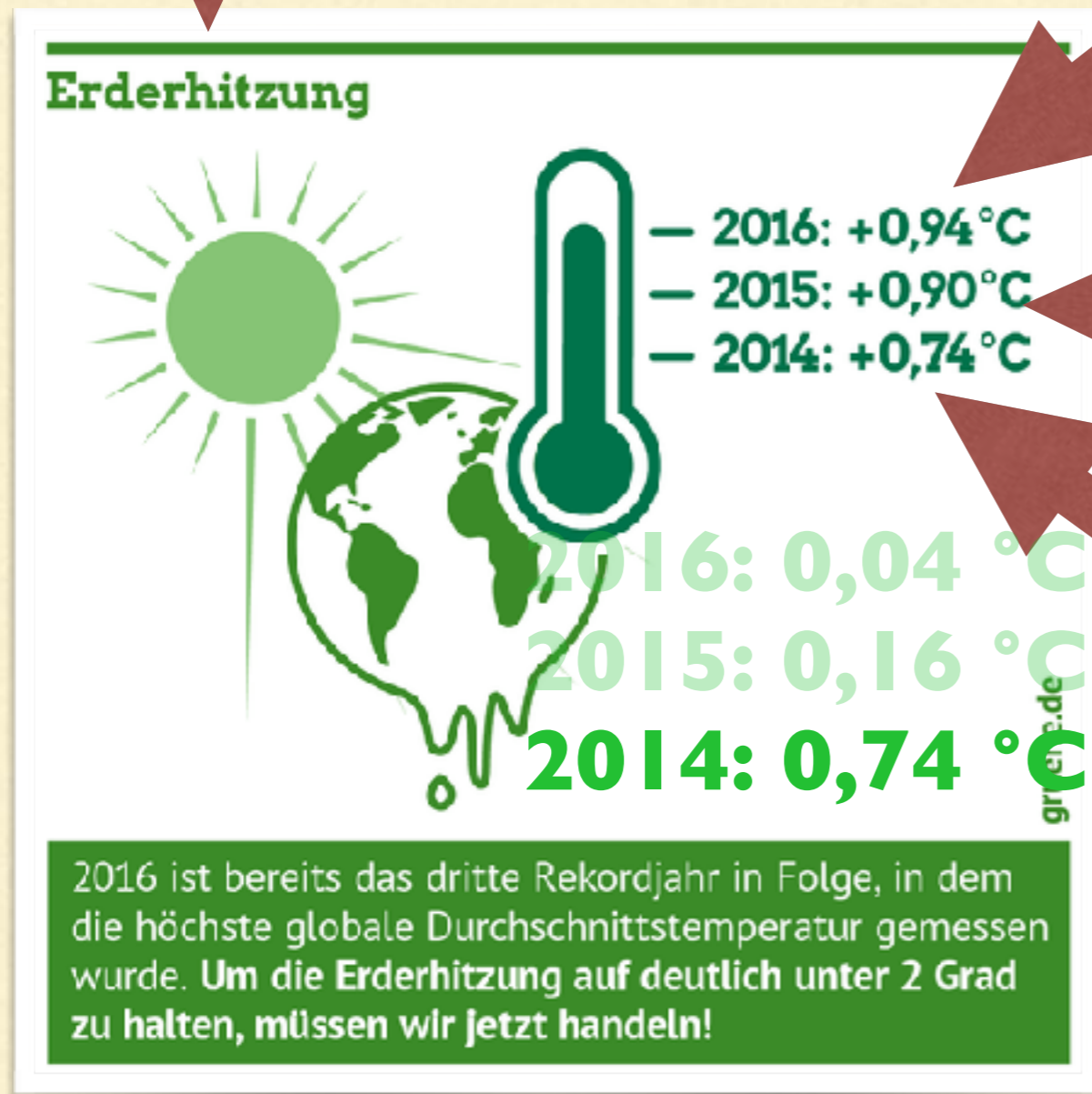
- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda

# GRÜNE BELÜGEN IHRE ANHÄNGER



- Wir machen Deutschland zum Vorreiter beim Klimaschutz
- Kein Wunder, denn die Grünen glauben ihrer eigenen Propaganda



---

# WO GEHT DIE REISE HIN?

---

---

# WO GEHT DIE REISE HIN?

---

Die grünen Sondierer haben Union und FDP das Bekenntnis abgerungen, die **deutschen Klimaziele** bis 2020 einzuhalten. Konkret heißt das, die Treibhausgas-Emissionen bis dahin um 40 Prozent gegenüber 1990 zu reduzieren.

---

# WO GEHT DIE REISE HIN?

---

Die grünen Sondierer haben Union und FDP das Bekenntnis abgerungen, die **deutschen Klimaziele** bis 2020 einzuhalten. Konkret heißt das, die Treibhausgas-Emissionen bis dahin um 40 Prozent gegenüber 1990 zu **reduzieren**.

Quelle Tagesspiegel 26.10.17 <http://www.tagesspiegel.de/politik/jamaika-verhandlungen-gruene-punkten-beim-klima/20510274.html>



---

Ja, mach nur einen Plan  
sei nur ein großes Licht  
und mach dann noch 'nen zweiten Plan  
gehn tun sie beide nicht.  
- *Bertolt Brecht, Dreigroschenoper*

---

# KOSTEN DEUTSCHLAND

---

Quelle: <https://www.eike-klima-energie.eu/2017/10/20/klimafinanzierung-deutschland-als-verantwortungsvoller-partner-fuer-die-welt-in-2016-bei-10-mrd-euro-wie-viele-bruecken-kitas-oder-strassen-koennten-wir-dafuer-bauen/>

---

# KOSTEN DEUTSCHLAND

---

- Extern - Klimafinanzierung: Deutschland als verantwortungsvoller Partner für die Welt in 2016 bei 10 Mrd. Euro\*

---

# KOSTEN DEUTSCHLAND

---

- Extern - Klimafinanzierung: Deutschland als verantwortungsvoller Partner für die Welt in 2016 bei 10 Mrd. Euro\*
- Intern - rd. 27 Mrd € p.a. für die EEG Umlage + ca. 30 + Mrd p.a für Hausdämmung, Wertverlust PKW (Diesel), div. Subventionen f. „Klimaschutzbeauftragte“; Jobverluste bspw. Braunkohle Kraftwerke etc.

Quelle: <https://www.eike-klima-energie.eu/2017/10/20/klimafinanzierung-deutschland-als-verantwortungsvoller-partner-fuer-die-welt-in-2016-bei-10-mrd-euro-wie-viele-bruecken-kitas-oder-strassen-koennten-wir-dafuer-bauen/>



# Berliner Morgenpost

ESSEN

## Deutschlands Konzerne fordern den Kohleausstieg

08.11.2017, 03:00 Uhr

BRÜSSEL

## Autobauern drohen strengere CO<sub>2</sub>-Vorgaben

08.11.2017, 03:00 Uhr

SCHLECHTE AUFTRAGSLAGE

## Berliner Siemens-Werke von Jobabbau bedroht

Der Konzern will die Produktion von Gasturbinen und Dynamos zurückfahren. Das dürfte in der Hauptstadt Jobs kosten.




---

**6,6 MILLIONEN SPERR-ANDROHUNGEN IM JAHR**

# **Viele Haushalte zahlen ihre Stromrechnung nicht**


**6,6 MILLIONEN SPERR-ANDROHUNGEN IM JAHR**

# **Viele Haushalte zahlen ihre Stromrechnung nicht**

Wegen unbezahlter Rechnungen ist vergangenes Jahr rund 330 000 Haushalten der Strom abgestellt worden. Weiteren 6,6 Millionen säumigen Zahlern wurde die Sperrung schriftlich angedroht. 

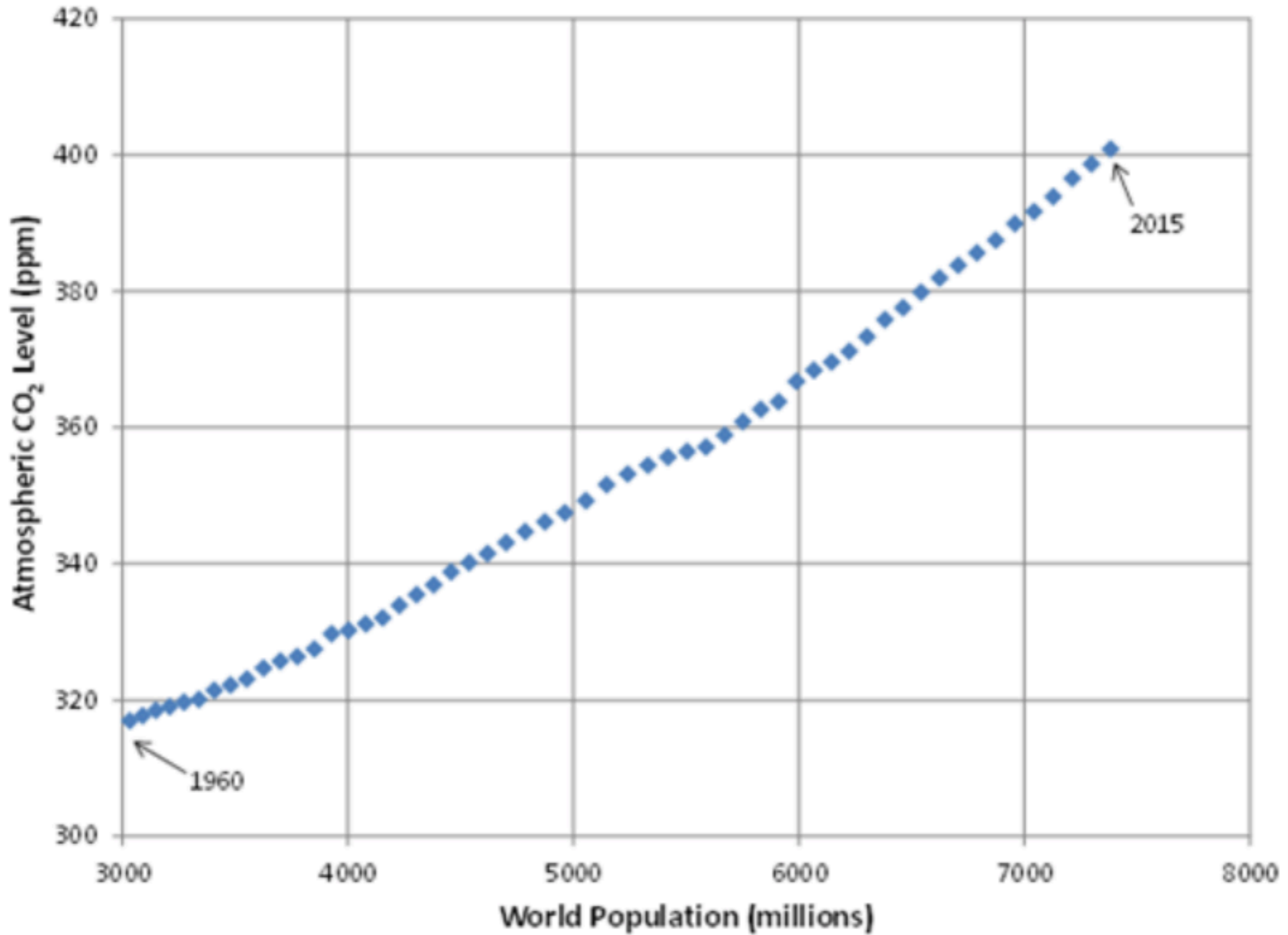
**6,6 MILLIONEN SPERR-ANDROHUNGEN IM JAHR**

# **Viele Haushalte zahlen ihre Stromrechnung nicht**

Wegen unbezahlter Rechnungen ist vergangenes Jahr rund 330 000 Haushalten der Strom abgestellt worden. Weiteren 6,6 Millionen säumigen Zahlern wurde die Sperrung schriftlich angedroht. 

Quelle: Bild vom 27.10.17

## CO<sub>2</sub> Level v. Population for 1960 - 2015



# AFRIKA



Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle : <https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

■ Bevölkerung (1): 1'216.130



Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016



# AFRIKA

- Bevölkerung (I): 1'216.130
- Netto Zuwachs(I): 36.700 pro Tag



Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (I): 1'216.130
- Netto Zuwachs(I): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(I) Kinder pro Frau

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (I): 1'216.130
- Netto Zuwachs(I): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(I) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(I): 2050 2`435.326

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (1): 1'216.130
- Netto Zuwachs(1): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(1) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(1): 2050 2`435.326
- Primärenergieverbrauch(3) 2014: 0,4 tÖl-Äquivalent/Kopf

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (1): 1'216.130
- Netto Zuwachs(1): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(1) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(1): 2050 2`435.326
- Primärenergieverbrauch(3) 2014: 0,4 tÖl-Äquivalent/Kopf
  - D 2014(3) 3,76 t/Kopf

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (1): 1'216.130
- Netto Zuwachs(1): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(1) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(1): 2050 2`435.326
- Primärenergieverbrauch(3) 2014: 0,4 tÖl-Äquivalent/Kopf
  - D 2014(3) 3,76 t/Kopf
- Stromproduktion 2014(4): 556 kWh/Kopf p.a

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (1): 1'216.130
- Netto Zuwachs(1): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(1) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(1): 2050 2`435.326
- Primärenergieverbrauch(3) 2014: 0,4 tÖl-Äquivalent/Kopf
  - D 2014(3) 3,76 t/Kopf
- Stromproduktion 2014(4): 556 kWh/Kopf p.a.
  - D (4.1)7.294 kWh/Kopf p.a.

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016

# AFRIKA

- Bevölkerung (1): 1'216.130
- Netto Zuwachs(1): 36.700 pro Tag
- Fertilität: 4,4(1) Kinder pro Frau
- Bevölkerung(1): 2050 2`435.326
- Primärenergieverbrauch(3) 2014: 0,4 tÖl-Äquivalent/Kopf
  - D 2014(3) 3,76 t/Kopf
- Stromproduktion 2014(4): 556 kWh/Kopf p.a.
  - D (4.1)7.294 kWh/Kopf p.a.
- **Kriegsindex 4,3 (2) (D = 0,66)**

Quelle: <http://bevoelkerung.population.city/world/af>

\*\* Nach Gunnar Heinsson 15-19 jährige zu 55-59 jährige Männer

\*\*\* <http://www.bpb.de/nachschlagen/zahlen-und-fakten/globalisierung/52758/verbrauch-pro-kopf>

4 Quelle :<https://www.indexmundi.com/map/?t=0&v=79&r=af&l=de>

4.1 <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/240696/umfrage/pro-kopf-stromverbrauch-in-deutschland/>

Alle Zahlen sofern nicht anders vermerkt 2016



---

# AFRIKA & BEVÖLKERUNG

---



# VÖLKERUNG

---

---

# AFRIKA & BEVÖLKERUNG

---

---

# AFRIKA & BEVÖLKERUNG

---



---

# AFRIKA & BEVÖLKERUNG

---



- es kommen erwachsene junge kräftige Männer

---

# NOOR (LICHT)

---

---

# NOOR (LICHT)

---



---

# NOOR (LICHT)

---



- Solarkraftwerk Noor Marokko



---

# NOOR (LICHT)

---



- Solarkraftwerk Noor Marokko
- Leistung Noor I 160 MW

---

# NOOR (LICHT)

---



- Solarkraftwerk Noor Marokko
- Leistung Noor I 160 MW
- Energie  $\approx 700$  GWh

---

# NOOR (LICHT)

---



- Solarkraftwerk Noor Marokko
- Leistung Noor I 160 MW
- Energie  $\approx 700$  GWh
- Kosten 1'000 Mio €

---

# AFRIKA

---

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €



---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I
  - **Kosten 3 Billion €**; Vorzug - keine Brennstoffkosten, Nachteil hohe Wartungskosten + Speicher

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I
  - **Kosten 3 Billion €**; Vorzug - keine Brennstoffkosten, Nachteil hohe Wartungskosten + Speicher
- Kohle oder Dieselkraftwerke pro GW 1 '000 Mio €; jedoch rd. 10 x soviel Strom wie Noor I im Jahr

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I
  - **Kosten 3 Billion €**; Vorzug - keine Brennstoffkosten, Nachteil hohe Wartungskosten + Speicher
- Kohle oder Dieselkraftwerke pro GW 1 '000 Mio €; jedoch rd. 10 x soviel Strom wie Noor I im Jahr
- 10 x billiger - trotz Brennstoffkosten

---

# AFRIKA

---

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I
  - **Kosten 3 Billion €;** Vorzug - keine Brennstoffkosten, Nachteil hohe Wartungskosten + Speicher
- Kohle oder Dieselkraftwerke pro GW 1 '000 Mio €; jedoch rd. 10 x soviel Strom wie Noor I im Jahr
- 10 x billiger - trotz Brennstoffkosten
- **Gesamt Kosten für 2.230 kWh rd. 273 Mrd €. !**

höchst ungleiche Verteilung:  
die ersten 10 Länder von 54 produzieren 88 % des Stroms

# AFRIKA

- 1. Verdopplung E-Produktion von 557 kWh auf 1114 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 1.114 kWh zu heben braucht es rd 1000 x Noor I
    - also pro 556 kWh/Kopf/Jahr zusätzlich braucht es 1000 x Noor I
  - Kosten 1 Billion €
- 2. Vervierfachung E-Produktion von 557 kWh auf 2230 kWh/Kopf und Jahr
  - um Afrika von 556 kWh auf rd. 2.230 kWh - also 3 x 556 kWh zusätzlich- zu heben braucht es rd 3000 x Noor I
  - **Kosten 3 Billion €;** Vorzug - keine Brennstoffkosten, Nachteil hohe Wartungskosten + Speicher
- Kohle oder Dieselkraftwerke pro GW 1 '000 Mio €; jedoch rd. 10 x soviel Strom wie Noor I im Jahr
- 10 x billiger - trotz Brennstoffkosten
- **Gesamt Kosten für 2.230 kWh rd. 273 Mrd €. !**

---

# FAZIT

---



---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris
- löst die UNFCCC/UNEP auf

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris
- löst die UNFCCC/UNEP auf
- löst das IPCC auf; wg. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris
- löst die UNFCCC/UNEP auf
- löst das IPCC auf; wg. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft
- Helft Afrika - mit billiger Energie - vorzugsweise Strom

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris
- löst die UNFCCC/UNEP auf
- löst das IPCC auf; wg. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft
- Helft Afrika - mit billiger Energie - vorzugsweise Strom  
durch Hilfe zur Selbsthilfe

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris
- löst die UNFCCC/UNEP auf
- löst das IPCC auf; wg. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft
- Helft Afrika - mit billiger Energie - vorzugsweise Strom  
durch Hilfe zur Selbsthilfe
- Sofort!!!!

---

# FAZIT

---

- Stoppt Paris

- löst die UNFCCC auf

- löst das IPCC 6. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft

- Afrika - mit billiger Energie - vorzugsweise Strom

- durch Hilfe zur Selbsthilfe

- Sofort!!!!

Übrigens: Die COP 23 Klimakonferenz entspricht mit ihren Teilnehmern dem CO2-Äquivalent von über 4,1 Millionen Fahrzeugen.\*

# FAZIT

- Stoppt Paris

- löst die UNFCCC auf

- löst das IPCC g. erwiesener Irreführung und falscher Wissenschaft

- Afrika - mit billiger Energie - vorzugsweise Strom

- durch Hilfe zur Selbsthilfe

- Sofort!!!!

Übrigens: Die COP 23 Klimakonferenz entspricht mit ihren Teilnehmern dem CO2-Äquivalent von über 4,1 Millionen Fahrzeugen.\*



---

# STILBLÜTEN

---

- Karin Göring Eckart: ... Dass entlang von Rhein und Ruhr und Elbe die Unwettergefahr steigt und Köln und Dresden immer wieder überflutet werden, oder dass selbst der deutsche Hopfen krank wird, weil es zu warm wird – ich meine, das Bier ist sogar in Gefahr – das ist relevant, liebe Freundinnen und Freunde ...
- **Fritz Kuhn**: ... Die Luft muss sauberer werden, lasst uns das Know-how für die Transformation der Automobilgesellschaft nutzen. Das kann ich nur unterstützen und sagen: Tempo, bitte! Und ich sage: Jeder kann etwas dazu beitragen. Es ist quasi eine patriotische Pflicht, dass derjenige, der einen Zweitwagen kauft, sich für ein Elektroauto entscheidet. Der Stuttgarter muss etwas für seine Stadt tun, nicht nur für sein Gärtle.
- Cem Özedemir: Im Spitzenlastbereich - zwischen 11 und 12 also um die Mittagszeit- verbrauchen wir um die 80 Gigabyte..wir produzieren aber 140 Gigabyte